

Ausgabe
30/2024

Mittwoch,
24. Juli 2024



Amtsblatt
der Gemeinde Weissach



Foto: Fotografin/Ina/Stock/Getty ImagesPlus

Die Gemeinde Weissach
wünscht allen schöne Sommerferien!

Hecki-Kids Naturgruppe für Kinder von 6 – 9 Jahre



Wann: 27. Juli 2024
10 – 12 Uhr

Thema: Gaukler der Lüfte: Schachbrett, Ochsenauge und Co. Spiele dazu

Treffpunkt: Weissach Grabenstraße (beim Wöhr Depot)

Mitzubringen: Wetterangepasste Kleidung, Sitzunterlage, Vesper, Getränk

Kosten: 3 Euro pro Kind

Anmeldung: Bis 25. Juli 2024

Heckengäu-Naturführerinnen:

Alexandra Voigt 0151-41969650

Anne Morlok-Klink 0151-42480308

Nicole Beck 0171-8464614

Weitere Infos:
www.heckengaeu-naturfuehrer.de



Herzliche
Einladung zum

KENNENLERN- ABEND

Die Tradition
lebt - seit über
100 Jahren.

26. JULI 2024

19-22 Uhr • Gaststätte Ochsen • Hauptstr. 19 • 71287 Weissach

Der neu gegründete Verein Kirbe Weissach e.V. stellt sich vor.

Er hat es sich zur Aufgabe gemacht, die über 100-jährige Tradition der Kirbe zu pflegen und auch weiterhin jedes Jahr DAS Spektakel zu bieten, welches weit über Weissach hinaus bekannt ist.

Alle Weissacher und Flachter, die sich für den Erhalt und die Wiederbelebung der Weissacher Kirbe interessieren, sind herzlich eingeladen.



Instagram:
@kirbe.weissach

Internet:
www.kirbe-weissach.de



Öffnungszeiten

Gemeindeverwaltung Weissach
Rathausplatz 1
71287 Weissach
Tel. 07044 9363-0

Öffnungszeiten Bürgerbüro

Montag	08:00 Uhr – 12:30 Uhr
Dienstag	geschlossen
Mittwoch	08:00 Uhr – 12:30 Uhr
Donnerstag	08:00 Uhr – 12:30 Uhr und 14:00 Uhr – 18:30 Uhr
Freitag	08:00 Uhr – 12:30 Uhr
Samstag	09:00 Uhr – 12:30 Uhr (jeden 1. Samstag im Monat)

Die Öffnungszeiten der Fachämter sind identisch, außer donnerstags bis 18:00 Uhr und samstags geschlossen.



Stellenangebote

WIR SUCHEN



Wir, die Gemeinde Weissach (7.800 Einwohner), suchen zur Verstärkung in einer der sieben Kindertageseinrichtungen

Freiwillige im Sozialen Jahr (FSJ) & Anerkennungspraktikanten (m/w/d)

Unsere Einrichtungen arbeiten nach dem Orientierungsplan für Bildung und Erziehung in Baden-Württemberg und bieten verschiedene Betreuungsformen und konzeptionelle Schwerpunkte an.

Dich erwart:

- das Kennenlernen und Vertiefen der Abläufe einer Kindertageseinrichtung,
- das spielerische Vermitteln von Themen und Lerninhalten in Zusammenarbeit mit den pädagogischen Fachkräften,
- das Erwerben von pädagogischem Fachwissen, um Kinder in ihrer individuellen Entwicklung zu unterstützen und sie in ihren unterschiedlichen Interessen sowie Talenten zu fördern.

Wir bieten:

- eine professionelle Begleitung durch das Jahr mit qualifizierten und erfahrenen Praxisanleiter/innen sowie eine interessante, abwechslungsreiche Mitarbeit in einem aufgeschlossenen, jungen und motivierten Team
- Raum für Mitgestaltung und die Chance zur persönlichen Weiterentwicklung im Rahmen des FSJ oder einer Ausbildung zum/zur Erzieher/in bzw. Kinderpfleger/in

Sollten wir Dein Interesse geweckt haben, dann freuen wir uns auf Deine Bewerbung über unser Karriereportal www.weissach.de/karriere. Fragen beantwortet Dir gerne **Sachgebietsleiterin Kinder, Jugend & Familie Lisa Rill** unter der Telefonnummer (07044) 9363-230 oder per E-Mail an rill@weissach.de.

Sperrung der Parkplätze an der Heckengäusporthalle in Weissach

Vom 29.07.2024 bis zum 09.08.2024 findet das diesjährige Sommercamp der Gemeinde in den Heckengäusporthallen in Weissach statt. Neben den Attraktionen in den Räumlichkeiten werden auch auf den Außenflächen der Sporthallen unterschiedliche Angebote und Aktivitäten für die Kinder und Jugendlichen geboten. Sowohl der Parkplatz hinter der Sporthalle als auch die Parkplätze im vorderen Bereich der Hallen werden diesbezüglich über den genannten Zeitraum gesperrt sein und den Nutzern als Parkfläche nicht zur Verfügung stehen.

Aufgrund der Sperrung kann die Zufahrt für die Anlieger der Jahnstraße ausschließlich über die Nußdorfer Straße erfolgen. Von der Hölderlin- bzw. Biegelstraße wird keine Einfahrt in die Jahnstraße möglich sein.

Wir bitten um Beachtung und Verständnis.

Für Rückfragen und Hinweise steht Ihnen das Sachgebiet Ordnung gerne zur Verfügung. Sachgebietsleiterin Herr Kammann erreichen Sie unter der Tel. (07044) 9363-220 oder per E-Mail an kammann@weissach.de.

Urlaubszeit ist Reisezeit Sind Ihre Ausweise noch gültig?

Das Bürgerbüro empfiehlt regelmäßig und insbesondere vor Beginn einer geplanten Reise auf die Gültigkeit der benötigten Ausweispapiere zu achten. Die Ausstellung von Personalausweisen und Reisepässen bei der Bundesdruckerei in Berlin nimmt derzeit ca. 8 bis 10 Wochen in Anspruch. Mit einem weiteren Ansteigen der Bearbeitungszeit zu Beginn der Reisesaison muss erfahrungsgemäß gerechnet werden. Um nicht den termingerechten Ablauf Ihrer Urlaubs- oder Geschäftsreisen zu gefährden, sollten Sie sich frühzeitig um die Ausstellung neuer Dokumente kümmern. Jeder Antragsteller muss persönlich mit seinem bisherigen Ausweisdokument (Erstantrag Geburtsurkunde, Alleinerziehende Nachweis über das Sorgerecht) und einem aktuellen, biometrischen Passfoto zum Bürgerbüro kommen. Für die Beantragung von Ausweisdokumenten für Kinder unter 16 Jahren bzw. unter 18 Jahren bei Reisepässen, muss eine schriftliche Einverständniserklärung beider Elternteile vorgelegt werden. Das entsprechende Formular ist auf der Homepage der Gemeinde abrufbar und kann vorab ausgefüllt werden.



Amtliche Bekanntmachung zum Widerspruchsrecht gegen die Datenübermittlung aus dem Melderegister nach dem Bundesmeldegesetz

Nach dem Bundesmeldegesetz (BMG) vom 01.11.2015 sind die Meldebehörden verpflichtet, jährlich auf die Übermittlungssperren hinzuweisen. Danach besteht die Möglichkeit, in bestimmten Fällen der Weitergabe, der Veröffentlichung oder Nutzung der Daten zu widersprechen.

Die Widerspruchsrechte nach den folgenden Nummern 1 bis 5 können jederzeit mit einer schriftlichen oder persönlichen Erklärung gegenüber der Gemeinde Weissach ausgeübt werden. Telefonisch kann die Erklärung nicht abgegeben werden. Ein Widerspruch wirkt sich dauerhaft aus, also auch für die Folgejahre, außer er wird widerrufen.

1. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr (§ 36 Abs. 2 BMG)
2. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an eine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft (§ 42 Abs. 3 BMG)
3. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen (§ 50 Abs. 1 i.V.m. Abs. 5 BMG und § 2 Abs. 3 des Ausführungsgesetzes zum Bundesmeldegesetz)
4. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk (§ 50 Abs. 2 i.V.m. Abs. 5 BMG)
5. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Adressbuchverlage (§ 50 Abs. 3 i.V.m. Abs. 5 BMG)

Darüber hinaus besteht nach § 51 BMG die Möglichkeit, in besonderen Fällen eine Auskunftssperre eintragen zu lassen: Liegen Tatsachen vor, die die Annahme rechtfertigen, dass der betroffenen Person oder einer anderen Person durch eine Melderegisterauskunft eine Gefahr für Leben, Gesundheit, persönliche Freiheit oder ähnliche schutzwürdige Interessen erwachsen kann, hat die Meldebehörde auf Antrag (oder von Amts wegen) eine Auskunftssperre im Melderegister einzutragen. Für die Auskunftssperre muss ein schriftlicher Antrag mit Begründung vorliegen.

Formulare für den Widerspruch erhalten Sie im Bürgerbüro auf dem Rathaus Weissach oder online zum Download auf www.weissach.de.

Für Rückfragen stehen Ihnen die Mitarbeiter im Bürgerbüro gerne zur Verfügung.



Impressum

Herausgeber: Gemeinde Weissach
Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, www.nussbaum-medien.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Jens Millow, 71287 Weissach, Rathausplatz 1, oder sein Vertreter im Amt. Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot
INFORMATIONEN
Fragen zur Zustellung: G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de
Fragen zum Abonnement: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 525-460, abo@nussbaum-medien.de, www.nussbaum-lesen.de

I. AMTLICHER TEIL

Neues aus dem Rathaus

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Weissach,

um zukünftig den Energiebedarf in größeren Teilen mit erneuerbaren Energien decken zu können, wurde von der Region Stuttgart eine Regionalplanänderung angestoßen, mit Vorrangflächen für Windkraftanlagen. Die



Gemeinde Weissach hat sich mit den interessierten Nachbarkommunen zusammengetan, um die gemeinsamen Möglichkeiten prüfen zu können.

Nun haben zwei Gemeinden gemeldet, dass einige Investoren und Projektplaner auf private Grundstückseigentümer zugehen, die Grundstücke in der geplanten Suchraumkulisse haben. Ziel dieser Anfragen ist die Unterzeichnung von verbindlichen Vorverträgen zur Flächensicherung.

Die Suchraumkulisse liegt in Weissach in großen Teilen auf gemeindeeigenen Grundstücken. Private betroffene Grundstückseigentümer werden dringend gebeten, keine Vorverträge mit Investoren und Projektplanern zu unterzeichnen, da sie sich mit der Unterschrift automatisch von einem gemeinsamen Projekt mit den Gemeinden ausschließen. Mit einer Unterschrift sind Sie zukünftig an einen Investor gebunden und können nicht mit anderen projektieren.

Bei Fragen können Sie sich gerne an mich wenden.

Schöne Grüße

Angebote für Senioren

DRK Gesundheitsprogramm



DRK Gesundheitsprogramm für Weissach und Flacht

Sitzgymnastik I

DRK Haus Weissacher Str 18 in Flacht
Seminarraum

dienstags, den **30. Juli 2024 von 9.45 Uhr – 10.45 Uhr**

Sitzgymnastik II

DRK Haus Weissacher Str. 18 in Flacht
Seminarraum

dienstags, den **30. Juli 2024 von 11.00 Uhr – 12.00 Uhr**

Abfahrt für die Teilnehmer der Sitzgymnastik I

aus Weissach ist um **9.30 Uhr am Rosa Körner Stift**

Die Gruppen Gymnastik „Ü60“ I und Gymnastik „Ü60“ II haben Sommerferien.

Leitung aller Gruppen hat:

Barbara Stuibler, P-Übungsleiterin

Tel. Nr. 07044-31539 (AB)

Rosa-Körner-Stift

SAMARITER
STIFTUNG

Hausleitung Kerstin Kühnle

Raiffeisenstr. 9, Tel. 9073-105

E-Mail: rosa-koerner-stift@samariterstiftung.de

Belegung Begegnungsstätten Weissach und Flacht:
angelika.wenning@samariterstiftung.de

Otto-Mörke-Stift

SAMARITER
STIFTUNG

Hausleitung Denise Gritzbach

Sandweg 10, Tel. 912-100

E-Mail: otto-moerike-stift@samariterstiftung.de

Diakonie-Sozialstation

SAMARITER
STIFTUNG

Pflegedienstleitung: Valeria Mendes-Siebert

Sandweg 10/1, 71287 Weissach-Flacht

Telefon: 07044 38006, Fax: 07044 908962

E-Mail: diakonie-sozialstation-weissach@samariterstiftung.de

Sprechzeiten: Mo. – Fr. 10.00 – 12.00 Uhr

Café Lichtblick

Betreute Gruppe für Menschen mit eingeschränkter Alltagskompetenz

und/oder dementieller Entwicklung

Porschestraße 10, 71287 Weissach

Tel. 07044 38006

Mittwochs 14.00 – 17.00 Uhr

Näheres siehe Sozialstation

Standesamt

Eheschließungen

Am 19.07.2024 haben in Flacht geheiratet

Björn Michael Hug und Anna Franziska Gutwinski

Fundsachen

Fundsachen

Folgende Fundsachen wurden im Bürgerbüro der Gemeinde Weissach abgegeben und möchten wieder abgeholt werden:

-1 roter Schlüssel

-1 Kindersonnenbrille, bräunliches Gestell

-1 blauer Kindergeldbeutel mit Inhalt zum Umhängen

-1 Fahrradhelm, schwarz mit silbernen Streifen

-1 silberner Ring

-1 Samsung Galaxy Smartphone

II. EINRICHTUNGEN DER GEMEINDE

Abfallkalender

Abfallkalender

Weissach und Flacht

Bitte die Mülleimer am Abfuhrtag bis 6 Uhr bereitstellen.

Freitag, 26.07.2024, Restmüll

Montag, 29.07.2024, Papier

Dienstag, 30.07.2024, Wertstoffe

Öffnungszeiten Wertstoffhof

Mittwoch 15 – 18 Uhr

Freitag 15 – 18 Uhr

Samstag 9 – 15 Uhr

Bitte entnehmen Sie Abfuhrtermine und Infos Ihrem Abfallkalender. In ihm finden Sie außerdem alle wichtigen Telefonnummern, Öffnungszeiten und Hinweise rund um die Abfallentsorgung.

Alle Anfragen, egal ob Sperrmüll-, Schrott- oder Behälterbestellung, Reklamation oder Abfallberatung an Kundeninformation und Service, Tel. 07031 663-1550, E-Mail: awb-kis@lrabb.de



Fotos: Kindergarten Lindenweg

Wir bedanken uns bei allen helfenden Eltern und dem vor allem dem Elternbeirat für die tatkräftige Unterstützung.

Es war ein gelungenes Fest und wir freuen uns schon auf das nächste Mal!

Team Kindergarten Lindenweg

Freiwillige Feuerwehr

Kindertagesstätten

Kindergarten Lindenweg



Sommerfest im Lindenweg

Am 06.07.2024 feierte der Kindergarten Lindenweg das Sommerfest an der Vorbergblickhütte in Weissach.

Mit einem gemeinsamen Singen begann das Fest, die Kinder und Eltern erfreuten sich am Büfett und an den verschiedenen Stationen, wie z. B. das Kinderschminken, die Seifenblasenstation oder dem Fußballbereich mit zwei aufgestellten Toren.

Währenddessen machte sich die erste Gruppe Eltern und Kinder auf den Weg zum Stationenlauf, auf dem es vielfältige Aufgaben zu bewältigen gab.



Schon bald machte sich auch die zweite Gruppe auf den Weg und die Kinder und Eltern hatten viel Spaß dabei.

Am Ende war nicht mehr viel übrig von dem leckeren Büfett, welches die Eltern zahlreich und mit viel Mühe zubereitet und mitgebracht hatten.

Rechtzeitig zum Wetterwechsel verabschiedeten wir uns alle mit einem Abschiedslied, wir konnten dem Regen somit zum Glück entweichen!

Einsatzabteilung

Die Feuerwehr startet in die Sommerferien

Zeitgleich mit den Schülerinnen und Schülern verabschiedet sich auch die Freiwillige Feuerwehr Weissach in die wohlverdiente übungsfreie Sommerpause.

Egal, ob Sie in die Ferne schweifen oder in der Nähe bleiben – wir wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern sowie allen unseren Feuerwehrangehörigen mit Ihren Familien wunderschöne und erholsame Sommerferien.

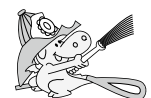


Foto: FFW Weissach

Im Notfall sind wir selbstverständlich jederzeit auch während der Sommerferien für Sie und Euch erreichbar.

#112 #24/7

Jugendfeuerwehr



Übung Jugendfeuerwehr – Abschluss Sommerferien

Am **Donnerstag, den 25.07.2024**, trifft sich die Jugendfeuerwehr um **18:30 Uhr** zu einer Übung am Gerätehaus.

⊕ Not- / Bereitschaftsdienste

Landratsamt Böblingen Amt für Soziales und Teilhabe

Sozialer Dienst
Theresa Schmid
Telefon: (07031) 663-1396
E-Mail: t.schmid@lrabb.de
Beratung für Personen ab 18 Jahre und ihre Angehörigen:

- die finanzielle, persönliche und gesundheitliche Probleme haben
- die pflegebedürftig sind und nicht wissen, wie sie die Pflege bezahlen sollen
- die Grundsicherung oder Geld vom Sozialamt erhalten
- die ihre Miete oder ihren Strom nicht mehr bezahlen können
- die Probleme haben, ihre Wohnung in Ordnung zu halten
- die wissen wollen, welche Hilfsangebote es im Landkreis gibt

Zentrale Notfallrufnummer/
Kreis Böblingen: Telefon: 0711 2624557

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Liebe Patientinnen und Patienten, bitte schätzen Sie ein, ob Sie wirklich eine Notfallpraxis brauchen oder ob Ihr Arztbesuch warten kann, bis Ihr eigener Arzt seine Praxis wieder öffnet. Je nach Patientenaufkommen kann es zu längeren Wartezeiten kommen. Akute Notfälle gehen vor.

Patientinnen und Patienten können zu den Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung in die Notfallpraxis kommen. Nach 20 Uhr erfolgt die Versorgung von Notfallpatienten durch die Notfallambulanz des Leonberger Krankenhauses

Kostenfreie Rufnummer: 116 117

Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst außerhalb der Öffnungszeiten der Notfallpraxis und für medizinisch notwendige Hausbesuche (Für nicht gehfähige Patienten.)

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Allgemeiner Notfalldienst
Kreiskliniken Böblingen – Krankenhaus Leonberg, Rutesheimer Straße 50, 71229 Leonberg

Öffnungszeiten:
Mo., Di., Do.: 18 – 20 Uhr
Mi.: 14 – 20 Uhr
Fr.: 16 – 20 Uhr
Sa., So., Feiertage: 8 – 20 Uhr

Bei medizinischen Notfällen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt und Schlaganfall, muss sofort der Rettungsdienst unter der 112 alarmiert werden.

Kinder- und jugendärztlicher Bereitschaftsdienst

Kinder- und jugendärztliche Notfallpraxis am Klinikum Böblingen, Bunsenstr. 120, 71032 Böblingen

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr.: 19:30 – 23:30 Uhr
Sa. und Feiertage: 9 – 22:30 Uhr
So.: 9 – 22 Uhr

Zentrale Rufnummer:
07031 668-22600 oder 112

Kinder- und jugendärztliche Notfallpraxis am Klinikum Ludwigsburg, Posilipstr. 4, 71640 Ludwigsburg

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr.: 18 – 22 Uhr
Sa., So., Feiertag: 8 – 22 Uhr
Zentrale Rufnummer:
116117 (Anruf ist kostenlos)

Augenärztlicher Notdienst

Zentrale Rufnummer:
116117 (Anruf ist kostenlos)

HNO-Dienst

Zentrale Notfallpraxis an der Uniklinik Tübingen, Elfriede-Aulhorn-Str. 5, 72076 Tübingen

Öffnungszeiten:
Sa., So. und Feiertag: 8 – 20 Uhr
Zentrale Rufnummer:
116117 (Anruf ist kostenlos)

Ärzte

Dr. Bernd Stadler, Tel.: 4943060, www.drmedstadler.de
Dr. Schittenhelm / Dr. Gäfgen, Weissach, Tel.: 901850
Zahnarzt Dr. Alexander Boeck, MOM, Flacht, Tel.: 31880
Zahnarzt Kabel, Flacht, Tel.: 909001
Zahnärzte Dr. Zingg-Meyer, Dr. Meyer, Tel.: 33500
Dr. Opatowski, Weissach

Giftzentrale Baden-Württemberg

Folgende Informationsstellen sind TAG und NACHT bereit. Auskünfte über Gegenmaßnahmen bei Vergiftungsunfällen aller Art erteilen:
Universitäts-Kinderklinik in Freiburg
Tel. 0761 192-40, Informationszentrale für Vergiftungen,
79106 Freiburg, Mathildenstr. 1
Giftnotruf München
Tel. 089 19240, Fax: 089 41402467

Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen

Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen
Tel.: 08000 116 016

AMILA – Beratungsstelle bei Häuslicher Gewalt

Stuttgarter Straße 17, 71032 Böblingen
Telefon: 07031 632 808
Telefonzeiten: Montag, Dienstag und Donnerstag von 10 – 13 Uhr;
Mittwoch von 13 – 16 Uhr
Notruf: 07031 222 066
Notrufzeiten: nachts zwischen 20 – 7 Uhr;
Samstag, Sonntag und an Feiertagen rund um die Uhr
E-Mail: info@amila-beratung.de
Homepage: www.amila-beratung.de

Psychologische Beratungsstelle Böblingen

Calwer Str. 7, 71034 Böblingen
Tel: 07031 / 223083, Fax: 07031 / 232364
E-Mail:
Beratungsstelle-boeblingen@lrabb.de
Website: www.lrabb.de/Psychologische-Beratungsstellen

Frauenärztlicher Notdienst

zu erfragen unter Telefon 07152 397870

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Den zahnärztlichen Bereitschaftsdienst können Sie unter der Rufnummer 0761 12012000 erfragen.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefonische Anmeldung erforderlich / Änderungen unter:
www.kleintiernotdienst-bb.de
27. / 28.07.2024, **Dr. Volker Kellewald**,
Telefon: 07031-385120,
info@pferdeklunik-kleintierpraxis.de

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Der Dienst beginnt morgens ab 8:30 Uhr und endet um 8:30 Uhr des Folgetages

Mittwoch, 24.07.

Arkaden-Apotheke Heimerdingen, 71254 Ditzingen (Heimerdingen), Karlstr. 6, Tel.: 07152 – 5 88 77
Stadt-Apotheke am Narrenbrunnen, 71263 Weil der Stadt, Stuttgarter Str. 17, Tel.: 07033 – 5 27 60

Donnerstag, 25.07.

Apotheke Neue Stadtmitte, 71229 Leonberg (Eltingen), Brennerstr. 1, Tel.: 07152 – 4 33 43

Freitag, 26.07.

Rathaus-Apotheke Rutesheim, 71277 Rutesheim, Flachter Str. 4, Tel.: 07152 – 99 78 16

Samstag, 27.07.

h&h Apotheke Leonberg, 71229 Leonberg, Marktplatz 9/1, Tel.: 07152 – 90 19 00

II. EINRICHTUNGEN DER GEMEINDE

Sonntag, 28.07.

Schütz'sche Apotheke Renningen,
71272 Renningen, Jahnstr. 39,
Tel.: 07159 – 23 67

Montag, 29.07.

Bahnhof-Apotheke Ditzingen,
71254 Ditzingen, Gerlinger Str. 18,
Tel.: 07156 – 95 96 96

Dienstag, 30.07.

Apotheke am Rathausplatz Hirschlanden,
71254 Ditzingen (Hirschlanden),
Rathausplatz 4, Tel.: 07156 – 61 01

Würmtal-Apotheke Merklingen,
71263 Weil der Stadt (Merklingen),
Kirchplatz 5, Tel.: 07033 – 4 66 66 90

Folgende Rufnummern über Apothekennotdienste stehen zuverlässig zur Verfügung:

Festnetz: 0800 00 22 8 33 – kostenfrei
Handy: 22 8 33 – max. 0,69 €/Min. von jedem Handy ohne Vorwahl.

Jugendreferat

Fragen? Anregungen?

Liebe Kinder, liebe Jugendliche, liebe Eltern,
das Jugendreferat ist für euch telefonisch erreichbar.
Bei Fragen und Anregungen jeder Art könnt ihr euch an uns wenden.

Jugendreferat@weissach.de, (07044) 9363-232

Eure Ansprechpartner sind:

Giuseppe Romano (0163 8383913, romano@weissach.de)

Nina Berberich (0163 8989019, berberich@weissach.de)

Schulen

Grundschule Flacht



Kuh, Schaf & Co.



Fotos: Grundschule Flacht

Besuch auf dem Bauernhof bei Simon Essig stand mal wieder auf dem Programm der Erstklässler von der Grundschule Flacht. Freudig wurden wir von Bauer Simon und seinen Helferinnen und Helfern begrüßt. Während der Frühstückspause, zünftig sitzend auf den Heuballen in der Scheune, erzählte uns Simon Essig, welche Tiere er besitzt, wann es morgens mit der Arbeit losgeht und welche Mengen Heu die Kühe in einem langen Winter verdrücken können. Denn die Kinder der beiden ersten Klassen haben sich im Vorfeld ganz genau überlegt, welche Fragen sie Simon Essig stellen wollen. Danach ging es runter zu den Pferden. Die Kinder streichelten die gewillten Pferdeköpfe mit Hingabe. Dann ging es weiter zu den Kühen, denen es

im offenen Stall richtig gut geht. Alle durften füttern und waren schwer mit dem Besen bei der Arbeit. Schließlich spazierten manche zu den Schafen und streichelten das Lämmchen. Andere besuchten die Kaninchen, die im großzügigen Gehege wahre Luftsprünge vollführten und sich gegenseitig jagten und neckten.

Im Gatter vor der Scheune tummelten sich voller Freude die jungen Schweinchen und waren so aufgeregt, dass sie immer wieder ihre Vorderpfoten über das Gatter streckten und sehnsuchtsvoll auf das Futter warteten. Genüsslich ließen sich auch diese kraulen.

Rundum, ein gelungener Ausflug lag hinter uns, als wir dann auch noch gerade rechtzeitig die Schule erreichten, bevor der Regen einsetzte. Vielen Dank an Simon Essig, der sich sofort bereit erklärt hatte, uns zu empfangen und sich für uns so viel Zeit nahm. Als Erinnerung und um rundum informiert zu sein, wie das Leben auf einem Bauernhof funktioniert, gab es auch noch für jedes Kind eine tolle Broschüre. Simon, in zwei Jahren kommen wir wieder, ganz sicher !!!

U.M-K

Bibliothek in der Zehntscheuer

Lesung mit Uticha Marmon in der Bibliothek

Am 10. Juli war die bekannte Kinderbuchautorin Uticha Marmon zu Gast in unserer Bibliothek und las aus ihren Büchern „Als wir Adler wurden“ und „Mein Freund Salim“ vor. Die Lesung fand im Rahmen unserer Reihe „Vielfalt statt Vorurteile – Weissach steht zusammen“ statt.



Etwa 100 Kinder aus den Klassen 3, 4 und 5 aus Weissach und Flacht nahmen insgesamt an den beiden Lesungen teil. Die Geschichten, die Themen wie Flucht, Krieg und Rassismus behan-

II. EINRICHTUNGEN DER GEMEINDE

delten, wurden trotz der anspruchsvollen Themen mit großem Interesse verfolgt.



Im Anschluss an die Lesung hatten die Kinder die Möglichkeit, der Autorin Fragen zu ihrem Leben, ihren Büchern und ihrer Arbeit zu stellen. Die ausführliche Fragerunde bot den Kindern viele wertvolle Einblicke und rundete die Veranstaltung perfekt ab.

Wir danken Uticha Marmon für ihren Besuch und den inspirierenden Austausch. Ein besonderer Dank gilt auch den Lehrkräften und Kindern für ihre Teilnahme und das große Interesse!

Heimatmuseum Flacht

Grundschüler besuchen Museum vor der Sommerpause



Museal eingerichteter Schulraum im Heimatmuseum.

Kurz vor Beginn der großen Ferien war im Heimatmuseum noch einmal richtig was los:

Gleich zwei 3. Klassen der Grundschule Flacht hatten sich bei uns zu Besuch angemeldet. Nachdem die Kinder in diesem Jahr im Sachunterricht bereits an Themen wie Zeit, Wandel und Kulturgeschichte herangeführt worden waren, wollten sie sich nun auch mal im Museum umschauen und sehen, wie Menschen in unserer Gegend früher gelebt und gearbeitet haben. Dass sich Dinge im Laufe der Zeit verändern, erlebten sie gleich anhand der Geschichte des Museumsgebäudes. Dass es früher einmal



Herzlich willkommen! Die Kinder versuchten sich auch im Schreiben auf kleinen Schiefertafeln in alter Schrift. Fotos: Susanne Kittelberger

ein Schulhaus war, in dem auch noch der Lehrer wohnte, fanden alle ziemlich spannend. Als sie nach der Begrüßung dann noch von einer richtigen Lehrerin alten Schlages (- sehr überzeugend gespielt von Adelheid Streckfuß -) zum Unterricht abgeholt wurden, staunten sie aber nicht schlecht.

Der Weg in den 2. Stock muss ihnen fast wie eine Zeitreise vorgekommen sein. In unserem museal gestalteten Schulraum warteten nämlich bereits völlig aus der Mode gekommene Utensilien wie kleine Schiefertafeln, Griffel, Federn und Tin-

Volkshochschule (VHS)

VHS Weissach



Sommerpause

LEONBERG
Volkshochschule
VOLKSHOCHSCHULE vhs
LEONBERG | RENNINGEN | RUTSHEIM | WEIL DER STADT | WEISSACH



www.vhs.leonberg.de

SOMMERPAUSE

Die vhs-Geschäftsstelle ist geschlossen von 25.7. bis 30.8.

Das Herbst-/Winterprogramm ist ab 25. Juli online.
www.vhs.leonberg.de
Anmeldungen sind ab 28. August möglich!

III. GEMEINDELEBEN

tenfass – und natürlich Adelheid Streckfuß, die ihre Schülerinnen und Schüler behutsam in den Gebrauch dieser Dinge und in Schrift und Unterrichtsstil früherer Zeiten einführte.

Wir hoffen, den Kindern hat ihr Besuch gefallen. Das Museum legt jetzt aber bis zum Ende der Ferien erst einmal eine längere Verschnaufpause ein.

Heimtmuseum Flacht, Galerie Sepp Veas und Museumscafé Leonberger Straße 2

Ortsteil Flacht

Nächster Öffnungstag: Sonntag, 15. September 2024, 14 – 17 Uhr

Museumsleiterin Susanne Kittelberger ist telefonisch unter 07044 32109 erreichbar. Besuche sind auch nach Vereinbarung mit Emmerich Kaiser möglich, Tel. 07044 32120.

Homepage: www.heimatmuseum-wf.de

E-Mail: info@heimatmuseum-wf.de

✚ Kirchen



Evang. Kirchengemeinde Weissach

Kontakt

Pfr. Thomas Nonnenmann

Theodor-Heuss-Straße 9, Tel. 31310, Fax 974784

E-Mail: Pfarramt.Weissach@elkw.de

Sekretariat Andrea Hörnle Di., 15 – 18 Uhr, Fr., 9 – 12 Uhr

www.gemeinde.weissach.elk-wue.de

Ev. Gemeindehaus, Raiffeisenstraße 15, Belegung: 31086

9 nach Trinitatis 2024

9. Sonntag nach Trinitatis

Wochenspruch: Wem viel gegeben ist, bei dem wird man viel suchen; und wem viel anvertraut ist, von dem wird man viel fordern. (Lukas 12,48)

Impuls der Woche

Es weiß keiner von uns, was er wirkt und was er Menschen gibt.

Es ist für uns verborgen und soll es bleiben.

Manchmal dürfen wir ein klein wenig davon sehen, um nicht mutlos zu werden.

(Albert Schweitzer, EG S. 1.211)

Sonntag, 28. Juli 2024

10.45 Uhr Gottesdienst in der Kirche, Pfarrerin Lena Warren

Text: Matthäus 13, 44–46

Musik: Almut Schittenhelm

Opfer für die Renovierung der Hausmeisterwohnung im Gemeindehaus

Bitte beachten Sie, dass die Gottesdienste in den Sommerferien erst um 10.45 Uhr beginnen, da die Pfarrerin zuerst den Gottesdienst in Flacht hält und dann nach Weissach kommt.

Die **Kinderkirche** verabschiedet sich in die **Sommerpause**. Wir wünschen allen Kindern eine schöne Ferienzeit!

Wochenveranstaltungen

Mittwoch, 24. Juli 2024

8.15 Uhr **Schülergottesdienst** für die **Grundschule im Vereinsgarten**

9.30 Uhr **Singen** im Gemeindehaus

Samstag, 27. Juli 2024

14.00 Uhr **Trauerung** von Rahel und Imanuel Hörnlen in der Kirche

Mittwoch, 31. Juli 2024

9.30 Uhr **Singen** im Gemeindehaus

20.00 Uhr **Bibelstunde** im Gemeindehaus

GOTTES DIENSTE
SOMMER 24
jeweils sonntags 10.45 Uhr

Mit:
28.7. L. Warren
4.8. Th. Nonnenmann
11.8. Th. Nonnenmann
18.8. Chr. Hausding
25.8. Ralf Winkler
1.9. Samuel Kaiser

Feiern Sie gerne mit!

Evang. Kirche Weissach

Kinder- und Jugendarbeit

Konfirmationen in Weissach

Konfi-Community

Bleibe bei dem, was du gelernt hast, und worauf du dein Vertrauen gesetzt hast. 2. Timotheus 3,14

Evang. Kirche Weissach

Plakate: Ev. Kirchengemeinde Weissach

Der Kinderglaube ist etwas Wichtiges und Schönes. Aber irgendwann machen sich junge Menschen selbst Gedanken darüber, wie ihr Glaube und ihre Beziehung zu Gott aussehen soll. Im Konfirmandenjahr gibt es wertvolle Orientierung und Input

III. GEMEINDELEBEN

mit einem coolen Konfi-Team!
Neben spannenden Unterrichtsthemen gibt es eine Menge gemeinsamer Aktionen, unterstützt von einem ehrenamtlichen Team – eine richtige Konfi-Community!

Neben verschiedenen Gottesdiensten gibt es

- Konfi-Nachmittage (mittwochs mit Pfr. Nonnenmann)
- Konfi-Samstage (3x Themen, Aktionen, Community im Gemeindehaus)
- Konfi-Freizeiten (2x Wochenende mit Übernachtungen)
- Konfi-Praktikum (verantwortungsvolle Mitarbeit in Gemeindegruppen)

Die Konfirmation 2025 findet am 11. Mai statt.

Der neue Konfi-Jahrgang hat schon begonnen. Wir freuen uns aber auch noch über Kurzentschlossene. Herzliche Einladung an alle Jugendlichen, die zur Zeit (in der Regel) die 7. Klasse besuchen.



CVJM Weissach e.V.

Kontaktdaten

1. Vorsitzender: Philipp Strobel, Tel. 2349684, Mörikestraße 34, Philipp.Strobel@cvjmweissach.de

2. Vorsitzender: Lukas Häcker, Eberdinger Str. 23, Lukas.Haecker@cvjmweissach.de

Vermietung Vereinsgarten: Regina und Peter Lang, Tel. 974835, E-Mail: vereinsgarten@cvjmweissach.de
<http://www.cvjm-weissach.de>

Termine

Weitere Informationen zur jeweiligen Gruppe auf der CVJM-Homepage.

Mittwoch, 24.7.

17.00 Uhr Mädchenjungscharspport, neue Sporthalle, Christine Zipperlen, Tel. 903242

18.00 Uhr Fußball für 12- bis 15-jährige Jungs, neue Sporthalle

18.00 Uhr Jungbläser, Gemeindehaus

19.00 Uhr Teenkreis, Gemeindehaus

19.00 Uhr EK Sport Fußball (draußen) ab 16 Jahren, Kunstrasenplatz

Ab 25.7. sind Sommerferien und es finden keine Gruppenstunden statt.

Der Vereinsgarten hat auch in den Sommerferien am Sonntagnachmittag ab 14.30 Uhr zum Sonntagskaffee geöffnet.

Herzliche Einladung!



Evang. Kirchengemeinde Flacht

Pfarramt: Pfarrerin Lena Warren

E-Mail: lena.warren@elkw.de

Aufgrund des Teildienstauftrags hat Pfarrerin Warren ihre freien Zeiten Montagnachmittag, Freitagnachmittag und Samstag.

Pfarrbüro: Anneke Strickmann

Lerchenbergstraße 29

Mo. 08.00 -11.30 Uhr und Do. 08.00 - 11.30 Uhr

Tel. 07044/3021 - Fax 07044/3041

E-Mail: pfarramt.flacht@elkw.de

Internet: www.flacht-evangelisch.de

Ev. Gemeindehaus, Leonberger Str. 11

Belegung Gemeindehaus: Tel. 07044/31609

Öffnungszeiten des Pfarrbüros während der Sommerferien:

Donnerstag, 25.07.2024 von 09.00 Uhr - 11:30 Uhr

29.07. - bis einschließlich 04.08.2024 geschlossen

05.08. - bis einschließlich 11.08.2024 nur per Mail zu erreichen

Bei Fragen dürfen Sie sich gerne an die 1. Vorsitzende des Kirchengemeinderates, Sandra Körner, wenden.

E-Mail: sandra.koerner@elkw.de

Wochenspruch der kommenden Woche:

Wem viel gegeben ist, bei dem wird man viel suchen; und wem viel anvertraut ist, von dem wird man umso mehr fordern

(Lukas 12,48b)

Sonntag, 28. Juli - 9. Sonntag nach Trinitatis -

09.30 Uhr Gottesdienst in der Laurentiuskirche mit Pfarrerin

Lena Warren

Opfer: eigene Gemeinde



CVJM Flacht e.V.

1. Vorsitzender: Uli Gommel

Tel. 07044 939183, E-Mail: uli.gommel@cvjmflacht.de

2. Vorsitzende: Christine Jäckle

Tel. 07044 33977, E-Mail: christine.jaekle@cvjmflacht.de

Jugendreferentin: Friederike Auracher

Mobil: 0176 66552806, E-Mail: friederike.auracher@cvjmflacht.de

www.cvjmflacht.de



Projektehaus-Flacht

Kontaktdaten ProHa

Programm - Berichte - Informationen

<https://cvjmflacht.de/projektehaus/>

Projektehaus-Belegungen

Britta Köhler

0163-1756729

proha@cvjmflacht.de

Evang.-methodistische Kirchengemeinde Weissach



Kontakt

Pastor Walter Knerr | Bachstr. 29 | 71287 Weissach

Tel.: 07044 31586 | E-Mail: weissach@emk.de

Internet: <http://www.emk-weissach.de>

Communi-App:

<https://emkweissach.communiapp.de/page/main>

Wort zur Woche

Wem viel gegeben ist, bei dem wird man auch viel suchen; und wem viel anvertraut ist, von dem wird man umso mehr fordern.

(Lukas 12,48)

III. GEMEINDELEBEN

Wir laden ein

Zu all unseren Veranstaltungen sind Gäste herzlich willkommen! In der Friedenskirche sind alle Räume barrierefrei erreichbar.

Freitag, 26. Juli

20.00 Uhr Männertreff | Leckerer vom Grill

Sonntag, 28. Juli – 9. So. n. Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst für die Region auf dem Freizeitgelände Lerchenberg in Rutesheim
Bei Regen findet der Gottesdienst in der Markuskirche in Rutesheim in der Leonberger Str. 12 statt.

Donnerstag, 1. August

19.30 Uhr Ökumenisches Friedensgebet in der Friedenskirche
30 Minuten Innehalten | Beten | Stille
in Solidarität mit den Menschen in der Ukraine und für ein friedliches Miteinander in Israel und auf der ganzen Welt

Sommerprogramm 2024

Auch in diesem Jahr wird es mit den EmK-Gemeinden in Rutesheim, Leonberg und Heimsheim in den Ferien wieder ein gemeinsames Sommerprogramm geben. In der Regel immer mittwochs um 20 Uhr ist in den unterschiedlichen Orten ein abwechslungsreiches Programm geplant.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen!



Sommerprogramm
Heimsheim | Leonberg | Rutesheim | Weissach
www.emk-leonberg.de | www.emk-weissach.de

Veranstaltungen 2024

- Montag | 29. Juli 2024 | 19 Uhr | Pomeranzengarten | Schloss Leonberg**
Gute-Nacht-Geschichten im Pomeranzengarten
Unter anderem liest Hartmut Hilke Texte von Andreas Malassa
- Mittwoch | 7. August 2024 | 20 Uhr | Markuskirche Rutesheim | Leonberger Str. 12**
Die Farben des Paradieses
Ein bunter Abend mit Bildern von Marc Chagall, präsentiert von Gottfried Liese
- Mittwoch | 14. August 2024 | 20 Uhr | Christuskirche Heimsheim | Mönzheimer Str. 37**
Sommerkino
FridayMovie am Mittwoch (Film wird noch bekannt gegeben)
- Mittwoch | 21. August 2024 | 20 Uhr | Friedenskirche Weissach | Bachstr. 29**
Die Spur der Stolpersteine
Hildegard & Heinz Wienand geben Einblick in die Initiative gegen das Vergessen
- Mittwoch | 28. August 2024 | 20 Uhr | Pauluskirche Leonberg | Robert-Koch-Str. 3**
Die Neuerfindung der Heilsarmee
Kapitän Markus Piechot berichtet aus der Arbeit der diakonischen Freikirche
- Mittwoch | 4. September 2024 | 20 Uhr | Markuskirche Rutesheim | Leonberger Str. 12**
Das Elia-Projekt - Vom Wirken eines Propheten
Ein musikalisches Lebensbild mit Roman Rothen (Kontrabass), Ulrike Rothen und Irene Hammer (Querflöten)
- Mittwoch | 18. September 2024 | 20 Uhr | Pauluskirche Leonberg | Robert-Koch-Str. 3**
Farben der Liebe
Ein Abend mit armenischer Lyrik von und mit Naira Kochar



Alles auf einen Blick

Foto: undefined/iStock/Getty Images Plus



Männer
Zu all unseren Veranstaltungen sind Gäste herzlich willkommen

Männertreff
Freitag | 26. Juli | 20.00 Uhr

Leckerer vom Grill
Geselliger Abend vor der Sommerpause

Plakate: EmK Weissach

Kath. Kirchengemeinde St. Clemens Weissach



Erreichbarkeit Katholisches Pfarramt

Katholisches Gemeindezentrum mit Gemeindehaus

Grabenstraße 6 in Weissach, Telefon: 07044 / 31331

E-Mail: stclemens.weissach@drs.de, www.cleborade

Pfarrbüro

Das Büro ist vom 29. Juli bis 16. August 2024 geschlossen.

In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an das Büro in Rutesheim, Telefon 07152/51913, straphael.rutesheim@drs.de.

Öffnungszeiten: Donnerstag 15.30 – 18 Uhr

Telefonnummern für die Seelsorge

Leitender Pfarrer: Pater Gasto Lyimo, Telefon: 01520 / 2391009

Pfarrvikar: Pater Chidi Emezi, Telefon: 0176 / 36542569

Gemeindereferentin: Claudia Vogelmann,

Telefon: 0157 / 39356036

Wir wünschen allen schöne Ferien!



Foto: Peter Weidemann, Pfarrbriefservice

In den Sommerferien vom 25. Juli – 6. September 2024 findet keine Morgenmesse in St. Clemens Weissach statt.

Die Morgenmesse am 12. September entfällt.

Die nächste Morgenmesse ist am Donnerstag, 19. September um 9 Uhr, anschließend Frühstück im Gemeindehaus.

Gottesdienste

Sonntag, 28. Juli (17. Sonntag im Jahreskreis)

9.00 Uhr Wort-Gottesfeier in St. Raphael Rutesheim

10.45 Uhr Wort-Gottesfeier in St. Clemens Weissach

III. GEMEINDELEBEN

Sonntag, 4. August (18. Sonntag im Jahreskreis)

9.30 Uhr Eucharistiefeier in St. Raphael Rutesheim für beide Gemeinden (ACHTUNG UHRZEIT)

„Der Augenblick ist zeitlos“

Leonardo da Vinci hat das gesagt. Ein weises Wort des italienischen Künstlers und Naturphilosophen. Sein Gedanke passt gut zum Beginn der Sommerferien, die viele von uns nutzen, um Neues zu sehen, andere Länder kennenzulernen, auf Entdeckungsreise zu gehen.

Kennen Sie diese Augenblicke, in denen sie sich völlig dem Augenblick hingeben und sich wünschen, dass die Zeit stillsteht? Kennen Sie diese faszinierenden Momente, die Sie in Bann ziehen und die Sie nie wieder loslassen möchten? Noch viele Jahre danach bleiben die Erinnerungen lebendig. Sie prägen das Leben. Sie sind Haltepunkte und wie ein Kraftvorrat, wenn es einmal eng wird im Leben, wenn die trüben Tage kommen und nicht enden wollen.

Augenblicke, in denen Sie das Gefühl haben, dass die Zeit stillsteht, wünsche ich Ihnen für Ihre Ferien und Urlaubstage. Ich wünsche Ihnen Momente, die Ihr Herz berühren, in denen Sie auftanken für den Alltag. Momente, in denen Sie die tiefe Quelle Ihrer Kraft in sich spüren und Energievorräte sammeln, sollen Ihnen geschenkt sein.

„Wird' ich zum Augenblicke sagen: Verweile doch! du bist so schön (Goethe)!“ Es wird sich lohnen, sich in den nächsten Wochen den schönen Augenblicken hinzugeben. Auf Reisen wird man hineingeschubst ins Unbekannte. Lassen Sie sich in die Weite führen. Reisen Sie nur so schnell, wie Ihre Seele auch nachkommt, um die unvergesslichen Augenblicke aufzunehmen und als Kraftvorräte für den Alltag zu konservieren.

Fahren Sie gesegnet und kehren Sie erholt und gestärkt nach Hause zurück.

Ihr P. Gasto Lyimo

Adventgemeinde



„Alles hat seine Stunde. Für jedes Geschehen unter dem Himmel gibt es eine bestimmte Zeit.“ (Pred. 3,1)

Für keine Sache, für keine Tätigkeit, für keine Gefühlsregung steht dem Menschen unbegrenzte Zeit zur Verfügung. Alles vergeht – auch der Mensch, sein Besitz. Zeit bedeutet Vergänglichkeit, dessen wird man sich allerdings erst im Alter so recht bewusst, wenn der „Zahn der Zeit“ am Körper nagt. Junge Leute möchten „mit der Zeit gehen“. Der Zeitgeschmack bestimmt ihr Verhalten. Auch das Reden und Tun unterliegt dem Diktat der Zeit. Um auf dem Treppchen zu stehen, heißt die Devise: „Tempo! Tempo!, Schneller! Schneller!“ Die Zeit wird zur Peitsche, die uns durch den Tag treibt. Goethes Wunsch an den guten Augenblick „Verweile doch, du bist so schön!“ bleibt auf dieser Erde für immer unerfüllt. Wir leben im Auf und Ab des Zeitlichen. Doch das wird so nicht bleiben. „Gott hat die Ewigkeit in der Menschen Herz gelegt.“ (V. 11) Dieses Sehnen wird für alle, die der Wegweisung Jesu folgen, bei seiner Wiederkunft in Erfüllung gehen. Auf der Neuen Welt wird es für ewig keine Zeit mehr geben für den Tod, für Schmerzen, Leid, Klagen, Krankheit, Krieg und Unfrieden. „Denn die erste Welt mit ihrem ganzen Unheil ist für immer vergangen ... Der auf dem Thron saß, sagte: „Ja, ich mache alles neu! ... Was ich dir sage, ist zuverlässig und wahr!...“ (aus Offb. 21,4,5 NL) (Nach L. Reiche / H. Beier)

Bitte beachten: Am Samstag (Sabbat) 27. Juli 2024 findet in der Adventgemeinde in Weissach kein Gottesdienst statt!

Wir treffen uns in der Adventgemeinde in Pforzheim zum Bezirksgottesdienst. Beginn 10:00 Uhr. Predigt: S. Strimbu.

Alternativ: Predigten: **HopeTV, Satellit ASTRA** und **Kabel** (Vodafone) Sa. u. So. 10:30 Uhr oder **live Gottesdienst** Sa. ca. 10:45 Uhr über **Internet:**

<https://www.bogenhofen.at/de/multimedia/livestream/>



Neupostolische Kirche Weissach

Termine

Mittwoch, 24. Juli 2024

20:00 Uhr Gottesdienst

Bibeltext aus Klagelieder 3, 21 – 23: „Dies nehme ich zu Herzen, darum hoffe ich noch: Die Güte des Herrn ist's, dass wir nicht gar aus sind, seine Barmherzigkeit hat noch kein Ende, sondern sie ist alle Morgen neu, und deine Treue ist groß.“

Sonntag, 28. Juli 2024

10:00 Uhr Übertragung des Gottesdienstes mit Stammapostel Jean-Luc Schneider aus Memmingen.

Die Gottesdienste werden in der Regel auch per YouTube übertragen. Weitere Informationen zur Übertragung finden Sie auf unserer Webseite nak-weissach.de

Vereine



DRK Ortsverein Weissach-Flacht

Herzlichen Dank für Ihre Spende

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger von Weissach und Flacht, im Namen des DRK Ortsvereins Weissach-Flacht e. V. möchten wir uns ganz herzlich für die zahlreichen Spenden aus der Bevölkerung bedanken, welche uns während der zurückliegenden Spendenwochen erreicht haben. Ihre großzügige Unterstützung ermöglicht es uns, unsere ehrenamtliche Arbeit in den Bereichen Helfer vor Ort, Katastrophenschutz, Seniorenarbeit und Jugendrotkreuz weiterhin erfolgreich zu gestalten und auszubauen. Dank Ihrer Hilfe können wir weiterhin dort aktiv sein, wo wir am dringendsten gebraucht werden. Wir sind überwältigt von Ihrer Solidarität und Ihrem Vertrauen. Mit herzlichen Grüßen
Die Vorstandschaft



Foto: DRK Weissach-Flacht

III. GEMEINDELEBEN

Blutspendeaktion 2. August

Chronisch Kranke, Unfallopfer, geplante und ungeplante OPs, Komplikationen bei Geburten ... Blut wird im klinischen Alltag immer benötigt und kann nur innerhalb der gleichen Blutgruppe gegeben werden. Dabei kann **Blut nur durch Blut ersetzt werden!** Deshalb ist Blutspenden eine wichtige und lebensrettende Maßnahme, die jeder gesunde Mensch ab 18 Jahren regelmäßig tun kann.

Wir laden Sie herzlich zu unserer nächsten Blutspendeaktion ein! Wie immer mit Terminbuchung, um eventuelle Wartezeiten so klein wie möglich zu halten.



Plakat: DRK Blutspendedienst



DRK Helfer vor Ort

Jetzt Blut spenden und gemeinsam die Versorgung im Sommer sichern

Ausgehend von einer 5-Tage-Woche werden in Deutschland täglich ca. 15.000 Blutspenden benötigt, um das Gesundheitssystem mit unverzichtbaren Blutpräparaten sicher versorgen zu können. Leere Liegen bei der Blutspende können zu einem Problem werden! Aktuell zählt jede Blutspende!

Das DRK ruft zur Blutspende in den kommenden Tagen auf.

Nächster Termin:

Freitag, dem 02.08.2024

von 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr

Strickfabrik, Bahnhofstr. 36

71287 Weissach

Jetzt Blutspendetermin online reservieren unter www.blutspende.de/termine

Bedingt durch das zunehmend sommerliche Wetter und die Feiertags- und Brückentagslage, ist in den vergangenen Wochen die Bereitschaft zur Blutspende in Deutschland bereits spürbar zurückgegangen. Zu erwarten ist, dass durch die anstehenden Sommerferien die Spendenbereitschaft weiter sinkt.

Um auf diese enorme Herausforderung aufmerksam zu machen und neue Spenderinnen und Spender zu gewinnen, rufen die DRK-Blutspendedienste im Rahmen ihrer **bundesweiten Kampagne #missingtype – erst wenn's fehlt, fällt's auf** auch mit prominenter Unterstützung, u. a. mit Fußballnationalspieler Toni Kroos, zur Blutspende auf. Besonders jetzt und in den nächsten Wochen zählt jede Blutspende, um einen Engpass in der Versorgung mit den teilweise nur wenige Tage haltbaren Blutpräparaten zu vermeiden. Auch und besonders für Menschen, die erstmals eine Blutspende leisten möchten, sind die kommenden Wochen eine gute Gelegenheit, sich solidarisch zu engagieren und eine Karriere als Lebensretter zu starten.

Blut spenden? So einfach läuft's:

1. Wunschtermin online reservieren und am Tag der Spende reichlich (alkoholfrei) trinken
2. Anmeldung vor Ort unter Vorlage des Personalausweises
3. Ausfüllen des medizinischen Fragebogens
4. Kurzes, ärztliches Gespräch und kleine Laborkontrolle

5. Die Blutspende: Abnahme von ca. 500ml Blut, dauert nur 5 bis 10 Minuten

6. Ruhepause und leckere Snacks im Anschluss an die Spende

Alle Termine und weitere Informationen unter www.blutspende.de oder unter **0800 11949 11**.

Bildmaterialien zur Kampagne stehen unter www.missingtype.de/partner zur Verfügung.

Freundeskreis Rosa-Körner & Otto-Mörke-Stift



Termine des Freundeskreises KW30

E-Mail: rosa.otto@web.de, Tel.: 07044 903210

Büroöffnungszeiten: Mo., Di., Do.: 9:00 – 12:00 Uhr

Café Rosa im Rosa-Körner-Stift Weissach

Donnerstag, 25. Juli 2024

14:30 – 17:00 Uhr, das Café Rosa hat geöffnet. Es gibt Kaffee und Kuchen.

Café Otto im Otto-Mörke-Stift Flacht

Das Café Otto hat Sommerpause und öffnet wieder am 3. September 2024.

Strudelbachchöre Weissach & Flacht e.V.



Proben der SingArt

Die SingArt macht jetzt Sommerpause! Wir treffen uns dann wieder zur nächsten Chorprobe nach den Sommerferien. Die Proben finden **jeden Montag von 19.30 Uhr bis 21.30 Uhr** im Sängerkheim Weissach statt.

Vocanta – Chor4more

Die nächste Probe des neuen Chors findet am Donnerstag, 25. Juli, von 19.00 – 21.00 Uhr statt. Ein Einstieg ist noch möglich, wir freuen uns, wenn du dabei bist!

Du suchst die musikalische Herausforderung? Du möchtest etwas anderes Singen als das „Übliche“? Du liebst den natürlichen und fein abgestimmten Klang gut trainierter Stimmen? Dann bist du richtig bei **Vocanta – dem Chor4more!**

Unter der Leitung der erfahrenen Sängerin und Chordirigentin Eva Württemberger, widmen wir uns ausgewählten Stücken aus Renaissance, Frühbarock, Romantik und modernen Komponisten wie Esenvalds, Miskinis, Elder, Gjeilo, Whitacre u. a. Was du mitbringen solltest: Chorerfahrung, Stimmbildung, Notenkenntnisse und ausreichende Stimmstärke, die Bereitschaft, sich das Notenmaterial vorbereitend anzueignen (dazu stellen wir auch Hilfen zur Verfügung).

Was wir bieten: Gute Anleitung, auf Wunsch Einzelcoaching der Stimme mit Terminvergabe (Aufpreis), ein tolles Chorerlebnis für Sänger und Sängerinnen, die etwas mehr als „das Übliche“ suchen, stimmungsvolle Konzerte.

Bisher festgelegte weitere Probentermine:

Do., 25. Juli: 19.00 – 21.00 Uhr

Sa./So., 28./29. Sept.: jeweils 10.00 – 17.00 Uhr

Ort: Sängerkheim, Bachstr. 35, 71287 Weissach

Weitere Infos bei Eva Württemberger, mobil: 0157 35385677 oder unter www.strudelbachchoere.de

Einladung Offenes Singen

Wir treffen uns zum **Sommerfest am Dienstag, 30. Juli um 18:30 Uhr** im Sängerkheim Weissach.

Herzliche Einladung, wir freuen uns auf euch!

Stefan und Gisela

III. GEMEINDELEBEN



Die Strudelbachspatzen

Proben des Kinderchors

In den Sommerferien findet keine Chorprobe der Strudelbachspatzen statt. Die beiden Gruppen des Kinderchors treffen sich dann wieder nach den Ferien zum Proben und gemeinsamen Singen, Spielen und Spaß haben im Sangerheim Weissach.

Probezeiten der beiden Kinderchorgruppen immer **donnerstags**:

Gruppe 1 (4 Jahre bis einschließlich 1. Klasse): 16:45 bis 17:30 Uhr

Gruppe 2 (2. bis 4. Klasse): 17:30 bis 18:15 Uhr

Wenn du Lust hast, bei uns mitzusingen, melde dich einfach bei Chorleiterin Marlene Kronmüller, Tel. 01525 9725590, E-Mail: marlene.kronmuller@web.de.

Wir freuen uns auf dich!



Hier wird unser Abwasser gereinigt.

Auch die geplante Erweiterung unserer Kläranlage durch einen Faultrum wurde angesprochen, dessen Gas wiederum als Energielieferant, neben Sonnenstrom, für den Klarbetrieb genutzt werden kann.



Helfen mit Herz e.V.

Ein Auto für Leon

Hallo zusammen,

der 4-jährig Leon ist körperlich und geistig stark beeinträchtigt und zu 100 % schwerstbehindert.

Leon ist jetzt 4 Jahre alt und braucht dringend einen Rollstuhl, da er für den Kinderwagen zu groß ist.

Das Auto seiner alleinerziehenden Mutter ist aber für einen Rollstuhl zu klein.

Unser Mitglied Monika Friedrich vom Kinderhospizdienst Leonberg hatte wieder die Koordination zur Beschaffung eines geeigneten Autos übernommen.

Am Mittwoch, den 10. Juli 2024 konnte eine Aktion zu Ende geführt werden, bei der wir in enger Zusammenarbeit den Kinderhospizdienst mit einer namhaften Spende i.H.v. 6.243,98 Euro unterstützt haben.

Ein umgebauter, funkelneuer Transporter mit Lifter wurde an Leon und seine Mutter Stefanie Tiegs übergeben.

Jetzt wird es endlich ermöglicht, dass Leon einen neuen Rollstuhl erhält und mit diesem auch transportiert werden kann.

Herzliche Grüße

Die Vorstandschaft



Foto Leon

Foto: Hospiz Leonberg



Herzlichen Dank an Abwassermeister M. Weigel und Kollege für die interessante Führung.

Fotos: M. Knipping

Jahresausflug in die Pfalz

Unser **diesjähriger Ausflug** geht am Freitag, 23. August in die Pfalz. Treffpunkt ist 7:45 Uhr am Marktplatz in Weissach. Die Abfahrt ist um 8:00 Uhr, man kann auch in der Flachter Str. und in Flacht am Hohweg oder am Alten Schulhaus zusteigen. Bitte bringen Sie möglichst Ihre „LandFrauen-Trinkbecher“ für den Kaffee im Bus mit. Wir werden in Venningen das Weinessiggut „Doktorhof“ besuchen. In einer 1,5-stündigen Kellerfuhrung können wir alles über Essig erfahren und ist sicher mehr als eine „saure Angelegenheit“. Bitte beachten: Die Kellerfuhrung ist **nicht barrierefrei**, es existiert **kein** Aufzug!

Zum Mittagessen fahren wir nach Neustadt / Wstr. Das Mittagessen und Getränke sind von jedem selbst zu bezahlen. Nach dem Mittagessen geht es nach Landau, wo wir eine 2-stündige Stadtführung gebucht haben, die Kosten betragen pro Person 4,- €. Alternativ kann die Altstadt auch auf eigene Faust erkundet werden. Wir werden gegen 19 Uhr wieder in Weissach/ Flacht sein.

Im Preis von 40,- €, sind die Busfahrt und der Besuch bei der Essigmanufaktur enthalten. Bei der Teilnahme an der Stadtführung beträgt der Preis für Mitglieder 44,- €. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen, für diese beträgt der Preis 65,- €, bei Teilnahme an der Stadtführung 69,- €. Bitte überweisen Sie den entsprechenden Betrag bis zum 16.8.2024 auf das folgen-

LandFrauen

Ortsverband Weissach-Flacht



Rückblick: Besichtigung der Kläranlage

Am 11. Juli haben wir die Kläranlage in Weissach besucht. Abwassermeister M. Weigel führte uns kompetent, kurzweilig und in interessanter Weise durch die Kläranlage und informierte uns über die Reinigung unseres Abwassers. Wir lernten die verschiedenen Klarstufen kennen: von der Entfernung der Grobfraktion, verschiedenen Abbau- und Reinigungsstufen durch Bakterien bis zur Phosphat-Fällung als letzte Klärstufe.

III. GEMEINDELEBEN

de Konto bei der VR-Bank eG Magstadt-Weissach: IBAN DE08 6039 1420 0038 1990 09, BIC GENODES1MAG. Die Überweisung der Ausflugsgebühren ist gleichzeitig die Anmeldung. **Geben Sie bitte auf der Überweisung unbedingt den Namen der Teilnehmerinnen oder Teilnehmer an.**

Wir freuen uns auf einen schönen Ausflug!
Die Vorstandschaft



Obst- und Gartenbauverein Flacht e.V.

www.ogv-flacht.de

Offener Garten – Der gemütliche Feierabend im Tal

Am 01.08.2024, ab 18:00 Uhr laden wir wieder alle recht herzlich zu unserem vierten „Offenen Garten“ ein. Hier wollen wir mit einem kalten Getränk und einer Kleinigkeit zu essen, den Alltagsausklang lassen. Diesmal wird es, weil die Nachfrage so hoch war, noch einmal traditionelle und vegetarische Flammkuchen geben. Wir hoffen erneut auf tolles Wetter und beste Stimmung.

Offener Garten
Der gemütliche Feierabend im Tal

- Immer am 1. Donnerstag im Monat ab 18 Uhr
- Im Strudelbachgarten des OGV Flacht
- Gemütliches Zusammensitzen zum Feierabend, alkoholische & alkoholfreie Getränke und Essen

Diesmal, am 01.08.2024 mit traditionellen und vegetarischen Flammkuchen

Wir freuen uns auf euer Kommen!

Obst- und Gartenbauverein Flacht e.V.

Plakat: Bianca Hilse

Termine – OGV Flacht e. V.

- 01.08.2024 – 18:00 Uhr – Offener Garten
- 03.08.2024 – 17:00 Uhr – Lichterfest
- 01.09.2024 – 14:00 Uhr – Sonntagskaffee
- 05.09.2024 – 18:00 Uhr – Offener Garten
- 03.10.2024 – 18:00 Uhr – Offener Garten
- 06.10.2024 – 14:00 Uhr – Sonntagskaffee
- 12.10.2024 – 11:00 Uhr – 27. Obsttag

Lichterfest am 03.08.2024

Auch in diesem Sommer möchten wir unser beliebtes, jährliches Lichterfest feiern. Hierzu laden wir ganz herzlich ein. Wir freuen uns auf alte und neue Gesichter, die an diesem Abend den Weg in unseren Vereinsgarten finden.

TERMIN VORMERKEN

Lichterfest

IM STRUDELBACHGARTEN

Leckereien vom Grill
Gemütliche Atmosphäre
Getränke für jeden Geschmack
Strudelbachbar ab 20:00 Uhr

Samstag, den 03. August
Ab 17:00 Uhr

Obst- und Gartenbauverein Flacht e.V.

Plakat: Marco Link

Eure Vorstandschaft – Andreas und Marco – und Ausschuss

Obst- und Gartenbauverein Weissach e.V.



Rückblick auf unseren Jahresausflug



Stadtführung in Lahr



Naturschutzgebiet Taubergießen
Fotos: Roland Maier

Unser diesjähriger Tagesausflug führte uns ins Naturschutzgebiet Taubergießen in der Oberrhein-Region, das in unmittelbarer Nähe des Europaparks Rust liegt. Um 8 Uhr fuhren wir los mit 26 Teilnehmern. Gegen 10:30 Uhr waren wir am Ziel. Mit drei Booten starteten wir ins Naturschutzgebiet und erfuhren viel Wissenswertes über Flora und Fauna. Wir genossen die absolute Stille in den langsam dahingleitenden Booten. Dabei gelangten wir zeitweise in französisches Staatsgebiet. Nach knapp zwei Stunden stiegen wir wieder an Land und fuhren zu einem Restaurant in der Nähe, wo wir zu Mittag aßen.

III. GEMEINDELEBEN

Danach ging es weiter nach Lahr. Hier konnte, wer wollte, an einer Stadtführung teilnehmen. Auf der Heimfahrt kehrten wir zum Abendessen in der Hausbrauerei Hopfenschlingel in Rastatt ein. Weiter ging es in Richtung Heimat. Gegen 21:30 Uhr erreichten wir Weissach, wo uns, nach der schwülen Hitze im Rheintal, etwas angenehmere Temperaturen empfingen.

TC Weissach-Flacht



Beide U12 Mannschaften gewinnen die Sommerrunde

Am 09.07. und 10.07.2024 spielten unsere beiden U12 Mannschaften bei sommerlich, hitzigen Temperaturen ihre letzten Partien des diesjährigen KIDS-Cup. Alle Spieltage gegen Rutesheim 1, Mönshheim 1, Leonberg 2 und SPG Feuerbach/Weilimdorf 1 konnten souverän und mit ganz viel Kampfegeist gewonnen werden. Gratulation an alle Spieler und Spielerinnen des TC Weissach Flacht für eure tolle gemeinsame Leistung und den Saisonabschluss als Tabellenerster in der jeweiligen Gruppe! Es spielten: Milo, Liam, Julian, Jonas, Phil, Benjamin, Max, Anni, Lia, Felice, Lara und Lotta



TCWF

Herren 30

Zweiter Auswärtssieg in Folge. Zuerst das überragende 5:4 gegen den SV Leonberg / Eltingen am vergangenen Samstag und am Sonntag, den 14.07., ein souveränes 7:2 gegen den SG Weilimdorf. Es spielten: Marko Grötzinger, Michael Wieland, Markus Wöhr, Rene Rebmann, Ralf Eberhardt, Sebastian Hundt



TCWF

Fotos: TCWF

Damen

Am Sonntag, den 14.07.2024 hatten die Damen ihr zweites und letztes Heimspiel in der Sommersaison 2024. Hierfür war die Mannschaft des HTC Stuttgarter-Kickers 1 zu Gast, reiste aber leider nur zu viert an. Folglich gab es nur 4, anstatt 6 Einzel zu absolvieren. Diese konnte die Heimmannschaft alle deutlich für

sich entscheiden. Auch die beiden zu spielenden Doppel konnten die Gastgeberinnen für sich entscheiden, sodass am Ende des Tages wieder ein deutliches 9:0 unter dem Strich stand.

Vielen Dank für die Unterstützung.

Es spielten: Lara Weber, Daniela Kilpper, Lucca Schlecht, Sarah Beyer, Jasmin Sadlers, Lilly Guntrum

U 10

Am 14.07.24 hatte unsere U10-Mannschaft ihr letztes Heimspiel in der Sommerrunde. Zu Gast war die Mannschaft des Spvgg Warmbronn. Motiviert und gut gelaunt startete der Spieltag. Lina, Laura, Martin und Max erkämpften sich den Gesamtsieg mit 16:12. Ihr seid spitze!

Es spielten (v.l.n.r.): Max Krasselt, Lina Gavranovic, Laura Kopp, Martin Michael

TSV Flacht



Fußball – Aktiv

Stuttgarter Hofbräu präsentiert das

8. Eugen-Essig-Gedächtnis-Turnier vom 24. – 29. Juli 2024:

Wenngleich das Turnier keine Änderung der Teilnehmer vom Vorjahr aufweist, wird man dennoch gespannt sein, wie sich die Vereine in der frühen Vorbereitungszeit präsentieren. Diesmal sehen wir einen Verbandsligisten, der sich die Butter nicht mehr vom Brot nehmen lassen will (verlorenes Finale gegen den Landesligisten). Auf dem Papier scheint die Favoritenrolle klar zu sein und trotzdem sind die zwei Bezirksligisten sowie die zwei A-Ligisten keinesfalls chancenlos. Das Turnier möge beginnen, mit spannenden, fairen Spielen und vor allem das die teilnehmenden Mannschaften von Verletzungen verschont bleiben. Über die drei Turniertage werden die Zuschauer bestens mit Speis und Trank versorgt.

Gruppeneinteilung und Spielplan:

Gruppe A:

TSV Heimerdingen (Verbandsliga)
SV Gebersheim (Kreisliga A)
SV Leonberg/Eltingen (Bezirksliga)

Gruppe B:

SKV Rutesheim (Landesliga)
TSV Merklingen (Bezirksliga)
TSV Flacht (Kreisliga A)

Mittwoch, den 24. Juli:

17.45 Uhr: TSV Heimerdingen – SV Gebersheim
18.55 Uhr: TSV Merklingen – TSV Flacht
20.05 Uhr: SV Leonberg/Eltingen – TSV Heimerdingen

Donnerstag, den 25. Juli:

17.45 Uhr: SKV Rutesheim – TSV Merklingen
18.55 Uhr: SV Gebersheim – SV Leonberg/Eltingen
20.05 Uhr: TSV Flacht – SKV Rutesheim

Der Finaltag am Montag, den 29. Juli:

Beginnend mit dem Spiel um Platz 5 (17.45), danach folgt das kleine Finale (18.55), **das Endspiel wird um 20.05 Uhr angepfiffen.**

W.P

III. GEMEINDELEBEN

TSV Weissach



Neuer Termin Juliwanderung 2024

Wanderung 28.7.2024

Aufgrund der unsicheren Wetterlage letzten Sonntag (21.7.), haben wir die Wanderung um 1 Woche auf den 28.7.24 verschoben.

Wir treffen uns um 9:30 am REWE – Parkplatz. In Fahrgemeinschaften geht es nach Malsheim. Dort wandern wir über den „Würmtalpass“ Richtung Weil der Stadt. Über das Merklinger Ried kommen wir in die Innenstadt zu dem Restaurant St. Augustinus. Dort gibt es was zu essen und zu trinken. Danach geht es zurück über die Alte Renninger Straße und den Aussichtspunkt zu den Autos. Die Länge der Wanderung beträgt ca. 11,3 km. Der Höhenunterschied beträgt 160 m. Bitte meldet euch, Wanderer und Nichtwanderer, unter der Nummer 0157 80 31 50 20 an, damit ich die Teilnehmerzahl im Restaurant angeben kann. Die Teilnahme erfolgt auf eigenes Risiko. Wenn es zu heiß sein sollte, können wir eine Wanderung nur im Wald machen. Das wird dann kurzfristig entschieden. Wir freuen uns auf einen schönen Tag bei hoffentlich gutem Wetter!

Viele Grüße

Thomas



Abt. Kinderturnen

Rückblick

Gaukinderturnfest



Nach langer Pause fand am 30. Juni endlich mal wieder ein Gaukinderturnfest statt. Anlässlich ihres 125-jährigen Bestehens lud die Sportvereinigung Renningen alle Turnkinder aus dem Turngau Stuttgart dazu ein.

Wir freuen uns und sind auch sehr stolz, dass wir mit 57 Mädels und Jungs die größte Gruppe stellen konnten! Angeboten wurde ein Geräte-3-Kampf, Leichtathletik-3-Kampf, ein gemischter 4-Kampf, der Gaukicup für die Kleineren und natürlich Staffelläufe. Unsere Mädels und Jungs gaben bei ihren Wettkämpfen am Vormittag ihr Bestes und so konnten wir bei der Siegerehrung viele Weissacher Turnerinnen und Turner auf dem Siegerpodest sehen. Es können natürlich nicht alle oben stehen und bei einem Turnfest ist das auch nicht das Wichtigste. Das gemeinsame Erlebnis ist das, was länger in der Erinnerung bleibt und prägt. Es war eine Freude zu beobachten, wie die ganze Gruppe bei den Staffelläufen am Nachmittag die jeweils anderen Altersgruppen unterstützt und mit ihnen gewetteifert hat.

So war das Gaukinderturnfest rundum gelungen. Mädels und Jungs, ihr wart spitze, mit euch macht es einfach Spaß! Solch eine große Gruppe muss natürlich auch betreut werden, man muss Kampfrichter stellen, Helfer für die Leichtathletik und den Gaukicup und auch Riegenführer. So waren viele Übungsleiter*innen und Eltern im Einsatz und wie immer unsere großen Mädels.

Ein herzliches Dankeschön an euch alle!

Schlapperfest

Auch beim Schlapperfest waren wir mit einer großen Gruppe vertreten. Gleich zum Fassanstich brachten 62 unserer Mädels mit fröhlichen Turn- und Tanzeinlagen Stimmung auf den Marktplatz. Ein paar unserer älteren Turnerinnen und auch Übungsleiterinnen betreuten den Waffelstand und die Nachmittagsbar und hätten da eigentlich auch gerne etwas mehr verkauft. Vielen Dank an euch für euren Einsatz! Ein herzliches Dankeschön geht auch an die Mädels, die die Tische abgeräumt haben, an die Mamas für den Waffelteig und ein besonderer Dank geht an Ulrike Richta für die leckeren Flachswickel!



Fotos: Carmen Langjahr

Wir wünschen allen Turnerinnen, Turnern und Tänzerinnen mit Eltern und Geschwistern erlebnisreiche und erholsame Ferien und freuen uns auf ein gesundes Wiedersehen im September!

Bitte vormerken:

28./29. September – Mannschaftswettkämpfe in Leinfelden

7./8. Dezember – Turngala in der Strudelbachhalle

Herzliche Grüße

das Übungsleiterteam

VdK Ortsverband Weissach



Kaffeenachmittag am 25. August 2024

Einladung zum Kaffeenachmittag am 25. August 2024 im Cafe des Rosa Körner Stifts

Liebe Mitglieder

Wir laden recht herzlich zum Kaffeenachmittag am **25.08.2024 ab 15.00 Uhr ins Cafe des Rosa Körner Stifts** ein.

Wir bewirten sie mit selbstgebackenen Kuchen, Kaffee und Tee. Selbstverständlich ist auch für kalte Getränke gesorgt.

Wir freuen uns, mit Euch einen schönen Nachmittag zu verbringen.

In diesem Jahr haben wir einen **Fahrdienst** eingerichtet.

Wer abgeholt werden will, bitte bis zum **23. August 2024**

melden bei:

Barbara Stuible OV-Vorsitzende

Tel: 07044-31539(AB)

E-Mail: ov-weissach@vdk.de

VDK–SPRECHSTUNDE&VDK–LOTSENDIENST

Kontakt: Barbara Stuible OV–Vorsitzende

E-Mail: ov-weissach@vdk.de

Telefon: 07044–31539 (AB)

Homepage: www.bw.vdk.de/vor-ort/ov-weissach/

Informationen anderer Ämter

Die beiden Bildungsministerinnen von Nordrhein–Westfalen und Baden–Württemberg tauschen sich aus
Theresa Schopper: „Föderalismus in der Bildung bedeutet, dass wir Länder voneinander lernen und von guten Beispielen profitieren.“

Dorothee Feller: „Bildung ist und bleibt die wichtigste Ressource, die Deutschland zu bieten hat. Damit unsere Schulen von Stuttgart über Düsseldorf bis Kiel gut arbeiten können, ist der Austausch zwischen den Bundesländern unverzichtbar.“

Datengestützte Qualitätsentwicklung und die Förderung von Basiskompetenzen – die beiden Bildungsministerinnen von Nordrhein–Westfalen und Baden–Württemberg haben sich über gemeinsame Herausforderungen ausgetauscht. Dorothee Feller, die Schulministerin von Nordrhein–Westfalen, war dafür am Freitag, 19. Juli, zu Gast in Stuttgart bei Kultusministerin Theresa Schopper. An dem Gespräch haben auch die beiden Amtschefs, Staatssekretär Dr. Urban Mauer (NRW) und Ministerialdirektor Daniel Hager–Mann (BW), sowie Vertreterinnen und Vertreter der Fachabteilungen teilgenommen.

„Föderalismus in der Bildung bedeutet, dass wir Länder voneinander lernen und von guten Beispielen profitieren“, sagte Ministerin Schopper. „Dazu tauschen wir uns sehr kollegial in der Kultusministerkonferenz aus, treffen uns aber auch zu direkten, sehr intensiven Gesprächen. Über den Besuch meiner Kollegin Dorothee Feller hier in Stuttgart habe ich mich daher sehr gefreut.“ Schopper stellte vor, wie Baden–Württemberg mit der datengestützten Schulentwicklung die Qualität des Unterrichts verbessert. „Dazu bekommen wir gerade vonseiten der Wissenschaft viel Zuspruch – das bestärkt uns, diesen Weg mit großer Motivation weiterzugehen. Um es mit einem Sport–Vergleich zu sagen: Ein Sportler wird besser, wenn er weiß, woran er trainieren muss. Er erhebt und analysiert seine Leistungsdaten und zieht seine Schlüsse daraus, die er immer wieder überprüft. Genau das machen die Schulen zusammen mit der Schulverwaltung.“

Schopper stellte außerdem das Unterstützungskonzept „Starke BASIS!“ des Kultusministeriums und des Zentrums für Schulqualität und Lehrerbildung (ZSL) vor. „Enorm wichtig ist es, die Basiskompetenzen der Schülerinnen und Schüler in Deutsch und Mathematik zu stärken“, erklärte die Ministerin. „Mit Starke BASIS! haben wir erfolgreich ein Gesamtkonzept, in dem wir bestehende Vorhaben bündeln, wissenschaftlich evaluieren lassen und damit den Lehrkräften das zur Verfügung stellen, was wirklich wirkt und was sie brauchen.“

Nordrhein–Westfalens Schulministerin Dorothee Feller betonte: „Bildung ist und bleibt die wichtigste Ressource, die Deutschland zu bieten hat. Damit unsere Schulen von Stuttgart über Düsseldorf bis Kiel gut arbeiten können, ist der Austausch zwischen den Bundesländern unverzichtbar. Gerade, wenn wir vor gemeinsamen Herausforderungen stehen, müssen wir zusammenarbeiten. Zu diesen gemeinsamen Herausforderun-

gen zählt die Tatsache, dass zu viele unserer Schülerinnen und Schüler nicht gut genug Lesen, Schreiben und Rechnen können. Um diese Basiskompetenzen gezielt zu fördern, erhebt Baden–Württemberg regelmäßig umfangreiche Daten über den Leistungsstand von Kindern und Jugendlichen. Unter anderem über diese Form der datengestützten Schul- und Unterrichtsentwicklung haben wir uns ausgetauscht. Ich danke meiner Kollegin Theresa Schopper und ihrem Ministerium für die Offenheit und viele gewinnbringende Einblicke.“

Berufsorientierung im Handwerk:

Ein Tag als Kfz–Mechatronikerin

Vier Tage, vier Berufe: Die 15–jährige Carla hat eine Woche lang Handwerksluft geschnuppert, verschiedene Gewerke kennengelernt und sich dabei auch mal die Hände schmutzig gemacht. Ihre Meinung zum Handwerk hat sich dadurch verändert.

Der Arbeitsauftrag ist klar: Der kaputte Motor soll ausgebaut werden. Für die Gymnasiastin Carla ist es das erste Mal, dass sie einem Auto so genau unter die Motorhaube schaut. In der Kfz–Werkstatt der Auto Deininger GmbH & Co. KG in Nürtingen gehört das zum Alltag: Motorschaden, Ölwechsel, Kontrolle der Bremsbelege – die rund 10 Mitarbeiter in der Werkstatt haben alle Hände voll zu tun. Kfz–Mechatroniker Luca freut sich deshalb über die Unterstützung der Schülerin.

Zusammen machen sie sich an die stundenlange Arbeit: Schrauben müssen gelöst, Kabel abgenommen werden. Nach wenigen Minuten sind Carlas Hände schwarz vom Motorenöl. „Es ist toll, selbst was mit den Händen machen zu können! Das macht wirklich Spaß.“ Zwischenzeitlich hängen sowohl Luca als auch Carla kopfüber im Motorraum. Mit der Ratsche löst sie auch die schwergängigste Schraube. „Ich dachte, man kann den Motor einfach rausnehmen, aber das ist ganz schön schwere Arbeit“, resümiert Carla. Kfz–Mechaniker Luca lobt ihren Einsatz: „Sie weiß, wie man einen Akkuschauber bedient und kann mit der Ratsche umgehen – perfekt! So kann sie richtig mit anpacken.“

Erster Kontakt zum Handwerk

Carla ist in der 9. Klasse und eine von 14 anderen Schülerinnen und Schülern des Gymnasiums Neckartenzlingen, die in einer Woche vier Handwerksberufe kennenlernen können. Möglich ist das durch das Projekt ProBerufGym, das vom Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden–Württemberg gefördert wird. Nach der Kfz–Werkstatt ist Carla einen Tag lang beim Bäcker, danach nochmal zurück in der Werkstatt, um den Karosseriebau kennenzulernen und schließlich ein Tag in einem Friseursalon. „Es ist toll, dass wir uns in verschiedenen Berufen ausprobieren können“, findet die Schülerin.

Zum Handwerk hat sie noch keinen direkten Kontakt gehabt. Aber ihr Vater baue in seiner Freizeit Modellflugzeuge, dadurch habe sie schon manches über Technik und Bauen mitbekommen, erzählt die 15–Jährige. Nachdem ihre Schwester die Praktikumswoche im Handwerk gemacht und erzählt hat, wie toll die Erfahrung gewesen sei, wollte sie das auch unbedingt machen. „Unsere Schule macht zum Glück schon einiges in Richtung Berufsorientierung, aber es könnte gerne noch mehr sein“, sagt Carla.

Mehr Berufsorientierung an Schulen

Viele in Carlas Klasse wüssten noch nicht, was sie nach der Schule machen möchten. Sie selbst habe in Richtung Medizin gedacht. Doch nach den Erfahrungen in dieser Woche habe sich ihre Meinung zum Handwerk geändert: „Es werden nicht die Berufe, die ich diese Woche kennengelernt habe, aber ich kann mir einen Job im Handwerk jetzt schon besser vorstellen.“

III. GEMEINDELEBEN

„Vor der Projektwoche haben die 15 Schülerinnen und Schüler nur an ein Studium gedacht, wie viele Gymnasiasten“, berichtet Elena Betzler, vom Team Ausbildungsbetreuung und Berufsorientierung der Handwerkskammer Region Stuttgart. Sie hat die Schülerinnen und Schüler an die Betriebe vermittelt und sie während der Praktikumswoche betreut. „Nachdem sie praktische Erfahrungen sammeln konnten, können sich nun fünf eine Zukunft im Kfz-Bereich, der Zahntechnik oder im Elektro-Bereich vorstellen.“

Karriere im Handwerk

Der weitverbreitete Irrglaube, man könne nur mit einem Studium Karriere machen, sei längst nicht mehr zeitgemäß, so Betzler. „Ist man erst einmal im Handwerk angekommen, stehen viele Aufstiegs- und Weiterbildungsmöglichkeiten offen. Für Schülerinnen und Schüler an Gymnasien ist eine Berufsausbildung daher eine gute Alternative oder Ergänzung zum Hochschulstudium.“ Wer vor dem Studium schon mal ein Werkzeug in der Hand hatte, dem falle es leichter, den theoretischen Lernstoff zu verstehen – und in Zeiten des Fachkräftemangels und überfüllter Hörsäle sind gut ausgebildete Handwerker gefragt wie nie.

Stellungnahme zur Finanzierung des Digitalpakt 2.0

Sehr geehrte Damen und Herren,
zur Diskussion um die Finanzierung des Digitalpakt 2.0 nimmt das Kultusministerium wie folgt Stellung:

Die aktuellsten Zahlen des Digitalpakts Schule (siehe anbei) zeigen: Diese Investitionen sind essenziell. Die Mittelbindung liegt bei 100 Prozent, die Schulträger setzen ihre Maßnahmen noch bis Ende 2024 um und schicken dann die Verwendungsnachweise 2025. Dann sollten auch alle Mittel abgefließen sein. Es ist in Baden-Württemberg also keineswegs so, dass Investitionen in die Digitalisierung der Schulen nicht genutzt würden. Ganz im Gegenteil: Der Digitalpakt hat zu einem Schub geführt. Deshalb ist es umso wichtiger, hier nicht nachzulassen und die Schulen auch finanziell weiter bei der Transformation in die Digitalität zu unterstützen, und zwar lückenlos. In Anlehnung an den ersten Digitalpakt würde ab 2025 pro Jahr eine Lücke von fast 170 Millionen Euro für Baden-Württemberg entstehen, wenn der Digitalpakt nicht nahtlos fortgesetzt wird. „Kurzum: Der Digitalpakt 2.0 muss kommen – und zwar kraftvoll“, sagt Staatssekretärin Sandra Boser MdL, die am Kultusministerium Baden-Württemberg für die Digitalisierung zuständig ist, und ergänzt: „Die Bundesbildungsministerin hat selbst immer wieder eine große Erwartungshaltung genährt. Hier muss sich der Bund an die Abmachungen halten. Das heißt: Der Digitalpakt 2.0 muss eine echte Investition und Förderung darstellen. Wer gackert, muss auch legen.“

Die Digitalisierung der Schulen sei eine Mammutaufgabe, bei der alle gefordert seien: Bund, Länder und Kommunen. „Hier müssen Bundesbildungsministerin Bettina Stark-Watzinger und Bundesfinanzminister Christian Lindner Wort halten, auch haushaltspolitische Mogelpackungen sind tabu“, sagt Boser und fügt an: „Wenn man es ernst meint mit unseren Kindern und mit der Zukunft unseres Landes, dann ist eine starke Investition in die Digitalisierung unserer Schulen unumgänglich.“

Weitere Informationen

Das Kultusministerium hat die Rahmenbedingungen für die Transformation der Schulen in die Digitalität geschaffen. Schulgesetzänderung, Digitalisierungsstrategie, digitale Bildungsplattform SCHULE@BW (inkl. digitaler Arbeitsplatz), Innovationsprogramm „Digitale Schule“ – mit diesen Verän-

derungen und Neuerungen kann der „Lernraum Schule“ in die digitale Welt ausgeweitet werden, das sind echte Meilensteine. Hiermit stehen nun die notwendigen Strukturen bereit. Lehrkräfte verfügen in Baden-Württemberg künftig über die geeignete zeitgemäße technologische Ausstattung, die sie befähigt, ihre pädagogischen Aufgaben wahrnehmen zu können. Die Leitperspektive Medienbildung ist zudem fester Bestandteil des Bildungsplanes in Baden-Württemberg. Informatik, Künstliche Intelligenz und Medienbildung zählen zudem zu den Innovationselementen der aktuellen Bildungsreform.

Landratsamt Böblingen

Zweiter Projektauftrag von LEADER Heckengäu für die neue Förderperiode

Projektanträge können bis 7. Oktober 2024 eingereicht werden

Zum zweiten Mal in diesem Jahr gibt es Fördermittel im Rahmen von LEADER Heckengäu. Ab sofort können Projektanträge eingereicht werden. Insgesamt stehen 750.000 Euro EU-Mittel zur Verfügung. Für Fragen rund um Antragstellung und Förderfähigkeit der Projekte steht die LEADER Heckengäu Geschäftsstelle im Landratsamt Böblingen zur Verfügung. Den detaillierten Projektauftrag finden Sie zudem auf der Webseite des Vereins (www.leader-heckengaeu.de).

Bei LEADER geht es, kurz gesagt, um die Stärkung des ländlichen Raums. Ein LEADER Projekt muss in der Gebietskulisse liegen, mindestens einem der drei Handlungsfelder zuzuordnen sein, auf einem realistischen Zeitplan beruhen und nach der Förderung weiter tragfähig sein. Handlungsfeld 1 ist „Leben und Arbeiten auf dem Land im Einklang von Familie und Beruf“, Handlungsfeld 2 „Kultur und Natur – naturnaher Naherholungstourismus“ sowie Handlungsfeld 3, „Nutzung, Pflege und Schutz von Landschaft und Natur“.

Im Rahmen dieses Förderauftrags können Projekte mit förderfähigen Kosten bis 700.000 Euro netto eingereicht werden. Beispielsweise bauliche Maßnahmen von Vereinen, sofern diese der Allgemeinheit zur Verfügung stehen. Es können auch nicht investive Projekte z. B. Konzeptionen, Veranstaltungen und Ähnliches gefördert werden.

Über die Auswahl der Projekte entscheidet der Vorstand von LEADER Heckengäu e. V. Am 2. Juli 2024 waren im Rahmen einer Vorstandssitzung in Gechingen 22 Projekte im Rahmen des sogenannten Regionalbudgets bewilligt worden, einem speziellen Fördertopf im LEADER-Förderprogramm für Kleinprojekte. Ein Kleinprojekt ist gegeben, wenn die Nettokosten 20.000 Euro nicht übersteigen. Die Palette reichte, beispielhaft aufgeführt, von Drohnen zur Kitzrettung über neue Wanderwege und Himmelsliegen bis hin zu Verkaufsautomaten für regionale Produkte, Veranstaltungen oder Ausrüstungen verschiedener Art für Kinder- und Jugendtreffs. Die Projekte im Regionalbudget zielen besonders auf Dorfentwicklung und -belebung oder zur Unterstützung lokaler Einrichtungen; sie müssen zu 100 % durch die Antragstellenden vorfinanziert und im laufenden Jahr umgesetzt werden. Auch hier müssen die Projekte selbstverständlich in der LEADER Heckengäu-Gebietskulisse liegen und mindestens einem der Handlungsfelder von LEADER Heckengäu zuzuordnen sein.

Kontakt zur Geschäftsstelle von LEADER Heckengäu im Landratsamt Böblingen: Tel. 07031 663-2141 und -1172 oder E-Mail an info@leader-heckengaeu.de.

LEADER ist ein Förderprojekt der Europäischen Union und für

III. GEMEINDELEBEN

„Liaison entre actions de développement de l'économie rurale“ (Verbindung von Aktionen zur Entwicklung der ländlichen Wirtschaft).

Die Gebietskulisse umfasst im Landkreis Böblingen: Bondorf, Deckenpfronn, Jettingen, Mötzingen und Weissach; im Landkreis Calw: Althengstett, Bad Liebenzell (Möttlingen, Monakam, Unterhaugstett), Calw (Heumaden, Holzbronn, Stammheim), Egenhausen, Gechingen, Haiterbach, Nagold, Ostelsheim, Rohrdorf, Simmozheim und Wildberg; im Enzkreis: Friolzheim, Mönshheim, Neuhausen, Tiefenbronn, Wiernsheim, Wimsheim und Wurmberg sowie im Landkreis Ludwigsburg: Eberdingen.

Teilspernung des Tunnels bei Darmsheim

Wartungsarbeiten im Zuge der L 1182 am Tunnel Darmsheim in Fahrtrichtung Grafenau am 23. Juli 2024 von 09:00 bis 13:00 Uhr

Der Tunnel Darmsheim muss am 23.07.2024 von 9 bis 13 Uhr für planmäßige Wartungsarbeiten an der Tunneltechnik halbseitig in Fahrtrichtung Grafenau gesperrt werden muss.

Von Sindelfingen kommend wird der Verkehr mittels elektronischen Anzeigetafeln über die K 1004 auf die B 464 geleitet.

Von Weil der Stadt kommend kann der Verkehr den Tunnel ohne Beeinträchtigungen benutzen.

Das Landratsamt bittet alle Verkehrsteilnehmer um Verständnis für die entstehenden Beeinträchtigungen. Aktuelle Informationen über Straßenbaustellen im Landkreis gibt es unter www.lrabb.de/Strassenbau.

Damit die Biotonne auch im Hochsommer nicht zum Ärgernis wird:

Die richtige Befüllung und ein passender Standort helfen in der heißen Jahreszeit

Bei großer Hitze bilden sich in der Biotonne schnell lästige Gerüche und Kondenswasser. In diesem feuchten Milieu fühlen sich Insekten so wohl, dass sie die Biotonne zur Brutstätte erklären. Meistens können erste Gärprozesse und die dabei entstehenden Gerüche jedoch verhindert werden, wenn man ein paar wenige Regeln beachtet:

Die Biotonne sollte bei hohen Temperaturen in den Schatten gestellt werden. Küchenabfälle wickelt man am besten dick in Zeitungspapier ein oder packt sie in Papiertüten. Zerrissene kleine Pappschachteln, Eierkartons oder zusammengeknülltes Zeitungspapier eignen sich als Zwischenschicht zum Aufsaugen von Feuchtigkeit. Wichtig ist außerdem, die Bioabfälle, die in der Küche anfallen, in einem Gefäß mit Deckel zu sammeln. Sind sie nicht abgedeckt, legen Fliegen bereits in der Küche ihre Eier auf Essensresten, Gemüseschalen und Kaffeesatz ab.

Weiter hilft, so wenig Feuchtigkeit wie möglich in die Biotonne zu bringen. Küchenabfälle sollte man möglichst abtropfen lassen, Grasschnitt in der Sonne vortrocknen.

Problematische Essensreste wie Fischabfälle dürfen auch in die Restmülltonne. Somit ist eine wöchentliche Entsorgungsmöglichkeit von geruchsintensiven Lebensmittelabfällen gegeben. Nach der Leerung ist es sinnvoll, die grüne Tonne mit klarem Wasser auszuspritzen und sie anschließend gut austrocknen zu lassen.

Sollten sich Gerüche und Insekten auf diese Weise nicht wirksam verhindern lassen, hilft es, Kalkstickstoff zu streuen. Dieser ist beispielsweise in jedem Gartenmarkt erhältlich. Papiertüten für Küchenabfälle gibt es auf jedem Wertstoffhof: 20 Bio-Papiertüten aus 100 % Altpapier mit ca. 8 Liter Volumen kosten 2 Euro.

Weitere Fragen beantwortet der Abfallwirtschaftsbetrieb gerne Auskunft unter der Telefonnummer 07031/663-1550.

Beim Regionalbudget sind noch Restmittel zu vergeben Bis 1. September 2024 können Anträge für Kleinprojekte eingereicht werden

Im Fördertopf des Regionalbudgets von LEADER Heckengäu gibt es noch Restmittel. Dieser Teilbereich ist gezielt für Projekte gedacht, deren Nettokosten 20.000 Euro nicht übersteigen (Kleinprojekte). Der bürokratische Aufwand zur Antragstellung ist geringer als bei der „normalen“ LEADER-Förderung und die Fördersätze sind attraktiv. Aktuell sind noch 21.000 Euro im Topf, durch mögliche Rückflüsse könnte es noch mehr werden. Bis zum 1. September können Anträge eingereicht werden, am 23. September 2024 erfolgt voraussichtlich die Auswahl.

Wer eine Projektidee hat oder sich informieren möchte, kann sich an die LEADER Geschäftsstelle im Landratsamt Böblingen wenden, Tel. 07031 663-1172 oder E-Mail: info@leader-heckengaeu.de. Förderfähig ist ein Projekt, wenn die Nettokosten 20.000 Euro nicht übersteigen und inhaltlich in den Bereichen Dorfentwicklung, Infrastrukturmaßnahmen oder zur Unterstützung lokaler Einrichtungen einzuordnen ist. Die Projekte müssen zu 100 % durch die Antragstellenden vorfinanziert und noch 2024 umgesetzt werden. Der Fördersatz beträgt bis zu 80 % der förderfähigen Nettokosten. Natürlich ist Voraussetzung für einen Antrag auch, dass das Projekt in der LEADER Heckengäu-Gebietskulisse liegt.

LEADER, ein Förderprojekt der Europäischen Union, steht für Liaison entre actions de développement de l'économie rurale, übersetzt: Verbindung von Aktionen zur Entwicklung der ländlichen Wirtschaft.

Die Gebietskulisse umfasst im Landkreis Böblingen: Bondorf, Deckenpfronn, Jettingen, Mötzingen und Weissach
Landkreis Calw: Althengstett, Bad Liebenzell (Möttlingen, Monakam Unterhaugstett, Calw (Heumaden, Holzbronn), Egenhausen, Gechingen, Haiterbach, Nagold, Ostelsheim, Rohrdorf, Simmozheim und Wildberg,
Enzkreis: Friolzheim, Mönshheim, Neuhausen, Tiefenbronn, Wiernsheim, Wimsheim und Wurmberg
Landkreis Ludwigsburg: Eberdingen.

Vollsperrung der K1074 zwischen der Aichtalstraße Holzgerlingen und der Zufahrt zu den Sportanlagen

Ausbau Bushaltestelle Mittlere Mühle vom 29. Juli 2024 bis 08. September 2024

Das Amt für Straßenbau und Radfahren teilt mit, dass die K1074 auf Höhe der Mittleren Mühle Holzgerlingen zwischen der Einmündung Aichtalstraße und der Zufahrt zu den Sportanlagen aufgrund von Bauarbeiten vom 29. Juli bis zum 8. September 2024 gesperrt werden muss. Um die Einschränkungen für den Schülerbus und die Verkehrsteilnehmer zu minimieren, wird die Baumaßnahme zeitlich auf die Sommerferien gelegt.

Im Jahr 2017/2018 wurde bereits die Busbucht Mittlere Mühle Richtung Holzgerlingen umgebaut. Die bestehende südliche Bushaltestelle in Richtung Breitenstein entspricht nicht mehr dem heutigen Standard für Linienbusse und wird daher im Zuge eines Neubaus verlängert und barrierefrei gestaltet. Zudem soll die Querungshilfe über die Kreisstraße in der Nähe der Haltestelle umgebaut werden, um eine barrierefreie Überquerung der Kreisstraße zu den Sportanlagen zu ermöglichen. Die Kreisstraße weist im Baubereich außerdem einige Risse und Schadstellen auf, sodass auch eine Sanierung der Fahrbahn der K1074 erfolgt.

III. GEMEINDELEBEN

Die Umleitung für den Kfz-Verkehr in Richtung Schönaich erfolgt über die B464, K1062 Weil im Schönbuch, K1049 und K1048 bei Breitenstein wieder auf die K1074. Die entgegengesetzte Fahrtrichtung folgt der gleichen Route. Die Anlieger zu den Sportanlagen können während dem ersten Bauabschnitt noch von der Schönaicher Seite zufahren. Von der Holzgerlinger Seite wird eine Umleitung ausgeschildert. Auf Höhe der Einmündung Aichtalstraße wird eine Baustellenampel den Einmündungsverkehr regeln, da die Kreuzung halbseitig gesperrt ist. Fußgänger und Radfahrer aus dem Wohngebiet werden sicher über die Aichtalstraße und über das Baufeld zu den Sportanlagen und Gartenanlagen geführt.

Im Zuge der Baumaßnahme kommt es zu Einschränkungen im Buslinienverkehr. Fahrgäste werden gebeten, sich vor Fahrtantritt über die elektronische Fahrplanauskunft www.vvs.de zu den aktuellen Fahrtmöglichkeiten zu informieren.

Zunächst werden die Tiefbauarbeiten im Bereich der Busbuch und der Querungshilfe ausgeführt. In einem weiteren Bauabschnitt wird der gesamte Asphaltbelag zwischen der Mittelinsel Aichtalstraße bis hinter die Einfahrt zu den Sportanlagen saniert. Über die Sperrung zu diesem Bauabschnitt wird gesondert informiert.

Das Landratsamt bittet alle Verkehrsteilnehmer um Verständnis für die entstehenden Beeinträchtigungen. Aktuelle Informationen über Straßenbaustellen im Landkreis gibt es unter www.lrabb.de/Strassenbau.



Was sonst noch interessiert

Aus dem Verlag

Preiselbeer-Meerrettichsoße

Diese Soße aus Preiselbeeren und Meerrettich ist der perfekte Begleiter für Ihre nächste Grillparty! Sie passt perfekt zu gegrilltem Wildfleisch, Steak oder Lamm.

Zubereitungszeit: 15 Minuten

Schwierigkeitsgrad: leicht

Nährwert: pro Glas (100 ml): kcal: 37, kJ: 154, E: 1 g, F: 0,5 g, KH: 7 g

Koch/Köchin: Timo Böckle

Zutaten

- 200 g Preiselbeergelee, Glas
- 1 Stück Meerrettich (ca. 2 – 3 cm oder 1 – 2 TL aus dem Glas)
- 1 EL Zitronensaft, ca.

Zubereitung

Hinweis: für 2 Gläser à ca. 100 g

1. Das Preiselbeergelee in ein hohes Gefäß geben.
2. Den frischen Meerrettich schälen und ins Preiselbeergelee reiben.
3. Alles fein pürieren und durch ein Sieb streichen.
4. Den Preiselbeer-Dip mit Zitronensaft abschmecken und in ein oder mehrere fest verschließbare Gläser füllen. Der Dip hält im Kühlschrank ca. 1 Woche.

Tipp: Diese Soße passt hervorragend zu gegrilltem Wildfleisch (Reh, Hirsch, Wildschwein), aber auch zu Steaks vom Rind oder vom Lamm.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16:05 – 18:00 Uhr, im SWR

Paprika-Gulasch mit Kartoffelstampf

Caroline Autenrieth liebt Paprikaschoten. Sie macht ein Gulasch mit Schweinefleisch und ganz viel frischer Paprika. Unkompliziert und extrem köstlich.

Portionen: 4

Zubereitungszeit: 2,5 Stunden

Schwierigkeitsgrad: leicht

Koch/Köchin: Caroline Autenrieth

Zutaten

Für das Gulasch:

- 750 g Gulasch, vom Schwein
- 500 g Zwiebeln
- 1 Knoblauchzehe
- 4 Paprikaschoten, rot und gelb
- 2 EL Butterschmalz oder Rapsöl
- 2 EL Tomatenmark
- etwas Salz
- etwas Pfeffer
- etwas Paprikapulver, edelsüß
- etwas Kümmel, nach Belieben gemahlen
- 600 ml Gemüse- oder Fleischbrühe
- 0,5 Bund Liebstöckel
- 0,5 Bund Biozitrone, Saft und etwas Schale davon

Für den Kartoffelstampf:

- 1 kg Kartoffeln, mehligkochend
- etwas Salz
- 200 ml Milch
- 50 g Butter in Flöckchen
- etwas Pfeffer
- etwas Muskatnuss

Zubereitung

1. **Für das Gulasch** Fleisch evtl. etwas kleiner schneiden. Zwiebeln und Knoblauch abziehen und würfeln. Paprika halbieren, entkernen, abbrausen, trockentupfen und klein schneiden.
2. Butterschmalz in einem Topf erhitzen. Fleisch darin portionsweise kräftig anbraten und herausnehmen.
3. Zwiebeln und Knoblauch im Bratfett goldgelb andünsten. Tomatenmark unterrühren und anrösten. Fleisch zugeben, mit Salz, Pfeffer, Paprikapulver und Kümmel würzen. Brühe angießen, aufkochen lassen und alles ca. 80 – 90 Minuten schmoren.
4. **Inzwischen Kartoffeln** abbrausen und in Salzwasser ca. 20 Minuten garen.
5. Kartoffeln abgießen, ausdampfen lassen, die Schalen abziehen und zurück in den Topf geben.
6. Milch erwärmen, mit der Butter zu den Kartoffeln geben und zerstampfen. Mit Salz, Pfeffer und Muskat würzen und warmhalten.
7. **Für das Gulasch** Liebstöckel abbrausen, trockenschüttern und fein schneiden.
8. Etwa 30 Minuten vor Ende der Garzeit Paprika und die Hälfte Liebstöckel unter das Gulasch mischen und fertig garen.
9. Kartoffelstampf erneut abschmecken. Gulasch mit Zitronensaft und -schale würzen und abschmecken. Übrigen Liebstöckel darüberstreuen und mit dem Kartoffelstampf servieren.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16:05 – 18:00 Uhr, im SWR



NUSSBAUM

Sie möchten eine Anzeige buchen?
Wir beraten Sie gerne!

www.nussbaum-medien.de